Jahresbericht
der SG Rödental für das Jahr 2011

Impressum

Redaktion der Texte: Michael Scheler

Verantwortlich für den Inhalt der Abteilungsberichte ist der Abteilungsleiter

Auflage: 110

Druck: Copy-Shop, Coburg

Ausgabedatum: 30.3.2012

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	**Vorwort des Präsidenten**	3
2.	**Bericht der Vorstandschaft**	4 – 13
2.1.	Der positive Trend hält an	4 – 5
2.2.	Die Patenschaften	5 – 8
2.3.	Mitgliederverwaltung	9 – 10
2.4.	Die Vereinsmannschaft	9 – 10
2.5.	Finanzen	11 – 13
2.6.	Zusammenfassende Bewertung	14
2.7.	Ziele für 2012	14
3.	**Berichte der Abteilungen**	15 – 48
3.1.	Badminton	15
3.2.	Basketball	15 – 16
3.3.	Freizeit & Gesundheitssport	16 – 17
3.4.	Fußball	18 – 20
3.5.	Handball	21 – 25
3.6.	Tennis	26
3.7.	Theater	27
3.8.	Tischtennis	28 – 31
3.9.	Turnen	32 – 33
3.10.	Showtanz	34 – 35
3.11.	Volleyball	35 – 39
3.12.	Vergnügen	40
4.	**Überblick über alle Übungsstunden des Vereins**	41 – 45
5.	**Termine 2012**	46

1. Grußwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der SG Rödental,

der Start in das SG Jahr 2011 stand unter keinem glücklichen Stern: Nach nur neun Monaten wurde das Olympiazelt zum 2. Mal Opfer des launischen Wettergotts; Im erweiterten Vorstand herrschte Einigkeit, dass eine Aufgabe des „Wahrzeichens der SG“ nicht in Frage kam. Das bedeutete: erneut musste eine neue Plane beschafft werden. Doch ein Unglück kommt selten allein. Denn auch die Heizung im Vereinsheim gab ihren Geist endgültig auf und schließlich wurde auch noch das Dach über dem Ballraum durch eine Schneelawine eingedrückt. Die im höheren fünfstelligen Bereich liegenden Schäden duldeten keinen Aufschub und belasten auf Jahre hinaus die Vereinskasse. Diesen unerfreulichen Tatsachen steht die ungebrochene Aufwärtsentwicklung im sportlichen Bereich gegenüber. Das trifft sowohl für die umfassende und durch mehr als 40 lizenzierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter bestens betreute Kinder- und Jugendarbeit als für die Tatsache zu, dass die ständig weiter ausgebauten und vielseitigen Angebote im Fitness- und Gesundheitssport sehr gut angenommen werden. Die Attraktivität der SG Rödental steigt; inzwischen bewegen wir uns auf die Zahl von 1200 Mitgliedern zu. Mit der Verleihung des Gütesiegels des Bayerischen Turnverbandes „Fitte Kinder“, der intensiven Kooperation mit den Oeslauer Schulen im Schulprojekt „Sport nach 1“ und dem bereits zum dritten Mal an den Verein vergebenen „kleinen Stern des Sports in Bronze“ ist der Verein auch im abgelaufenen Vereinsjahr seinem Anspruch, zu den führenden Breitensportvereinen im Landkreis zu gehören, in überzeugender Weise gerecht geworden. Eine langjährige gezielte Aufbauarbeit hat zudem dazu geführt, dass die SG Rödental gleich mit 4 Siegen von den Jugend - Mehrkampfmeisterschaften des Bayerischen Turnverbandes und mit dem 3. Platz bei der bayerischen Meisterschaft im Indiacaspiel zurückkehrte. Die Turnerjungs machen außerdem seit neuestem mit den rasant-spektakulären öffentlichen Auftritten ihres kombinierten Kastensprung- und Bodenturnteams (Trakour) ebenso Furore wie die Mädchennachwuchsgruppen der Showtanzabteilung. Früchte einer engagierten Aufbauarbeit, zu denen auch der Aufstieg der 1. Mannschaft der Handballabteilung in die Bezirksoberliga oder die vordere Plätze der Schüler-und Juniorenmannschaften in der Fußballabteilung gezählt werden müssen.

Wasser in den Wein dieser Erfolgsbilanz gießen zu müssen, fällt schwer. Fakt ist aber, dass seit geraumer Zeit nicht nur die Bereitschaft der Mitglieder nachgelassen hat, sich bei Veranstaltungen als Helfer einzubringen, sondern auch das Interesse, durch den Besuch der zahlreichen und vielseitigen gesellschaftlichen oder sportlichen Veranstaltungen nicht nur die Leistungen der Aktiven zu würdigen, sondern auch zur Sicherung des Finanzhaushaltes beizutragen. Vereine leben von der Solidarität ihrer Mitglieder; es geht nicht an, dass die Last der Verantwortung und der vielfältigen Vereinsarbeit zugleich von einigen wenigen Funktionären in der Vereinsführung getragen wird. Ich appelliere an Ihre Solidarität mit der Sportgemeinschaft Rödental und bitte Sie herzlich um Ihre aktive Beteiligung am Vereinsleben.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Gehrlicher

Präsident und 1. Vorsitzender

2. Bericht der Vorstandschaft

2.1. Der positive Trend hält an

Wie schon im Grußwort des Präsidenten ausgeführt, hat sich der Verein auch 2011 positiv weiterentwickelt. Rückschläge, wie die witterungsbedingten Schäden am Olympiazelt oder am Sportheim wurden weggesteckt und durch aktive Mithilfe einer Reihe von Mitgliedern die Anlagen der SG weiter Instand gesetzt.

Ehrungsnachmittag

Zum 3. Mal fand im Mai der Ehrungsnachmittag im Olympiazelt statt. Geehrt wurde vom Bayerischen Turnverband der Verein für seine vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit mit dem Zertifikat „fitte Kinder“. Darüber hinaus wurden langjährige Mitgliedschaften im Verein oder BLSV geehrt. Der Nachmittag wurde durch zwei sehr schöne Gesangseinlagen von Henny Mangold und von Auftritten von drei Turngruppen aufgelockert.

Geehrt wurden für

15 Jahre - 13 Personen

20 Jahre - 7 Personen

25 Jahre - 2 Personen

30 Jahre - 11 Personen

35 Jahre - 11 Personen

40 Jahre: Hanna Ebert und Thomas Michaelis

45 Jahre: Hannelore Heublein, Hans-Günther Fischer, Hans-Jürgen Lorke, Heinz Brandl, Herbert Krug und Wolfgang Reichenbacher

50 Jahre: Horst-Willy Bauer und Waltraud Mahr

55 Jahre: Erika Speer, Gertraude Übelacker und Helmut Neubert

60 Jahre: Adelheid Groß, Dieter Schneider, Erich Tempelhagen und Maria Sauerteig

Kritisch bleibt anzumerken, dass eine ganze Reihe von Mitgliedern auf die persönliche Einladung zur Ehrung weder durch Ab- noch durch Zusagen reagiert hat; ein Umstand, der bereits in der Vergangenheit eher die Regel als die Ausnahme gewesen ist. Dies verursacht zusätzlichen Arbeits- und Kostenaufwand, den sich der Verein nicht leisten kann. Wir bitten herzlich um künftige Beachtung einer im Grunde selbstverständlichen Höflichkeitsregel.

Neue Homepage

Seit geraumer Zeit war die SG Homepage nicht mehr auf dem neuesten Stand. Schon 2010 wurde beschlossen, diese von Grund auf neuzugestalten. Nach umfangreichen Vorarbeiten durch Florian Seidel, Jim Mohr und Peter Schmidt war die Grundstruktur im Sommer 2011 fertiggestellt worden. Nachdem jede Abteilung einen Homepagebeauftragten bestimmt hatte, wurden diese in der Handhabung der neuen Homepage geschult.

Zum 1.11.2011 wurde die neue Homepage „live“ geschaltet unter www.sgroedental.de.

Sportausweis

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft „Deutscher Sportausweis /DSA“ wurde ein neuer Mitgliederausweis im Verein eingeführt und den Mitgliedern im März 2011 zugestellt. Der Ausweis kann gleichzeitig als Rabattkarte verwendet werden. Nähere Infos können unter www.deutschersportausweis.de eingesehen werden.

Verstärkung für die SG Geschäftsstelle

Nachdem uns Vanessa Kästner aus beruflichen Gründen nicht mehr unterstützen konnte, haben wir mit Angelika Fiedler eine Nachfolgerin gefunden, die durch ihre hauptberufliche Tätigkeit in einer Steuerkanzlei alle fachlichen Voraussetzungen für die Arbeit in der Vereinsbuchführung mitbringt und den Vorstand mit der Entwicklung der Einnahme- und Ausgabensituation in kompetenter Weise auf dem Laufenden halten kann.

2.2. Die Patenschaften

In den einzelnen Patenschaften wurde auch 2011 wieder gute Arbeit geleistet. Es ist erkennbar, dass alle Liegenschaften der SG Rödental durch die kontinuierliche Arbeit in den Patenschaften ansehnlicher geworden sind. Es ist auch ein Ziel der Verantwortlichen des Vereins, die Liegenschaften Stück für Stück wieder in einen optimalen Zustand zu versetzen. Wir freuen uns über jede Unterstützung, sei es mit der eigenen Arbeitskraft, mit einer Materialspende, mit einer Essenspende für die Helfer – hier geht eine herzliches Dankeschön an die Fleischerei Streng für die mehrmalige Essensversorgung unserer Helfer beim Hüttenbau - oder einer Geldspende.

SG Jugendheim

Die Arbeiten an unserer „Hütte“ fingen dieses Jahr bereits am 26.03. an. Adrian Schorr mit seinen Badminton-Jungs und Mädels sowie einige der Hüttencrew bauten die Abstellhütten ab. Nagel für Nagel wurden entfernt, denn denn unsere Absicht ist es, die Hütten am Tennisgelände im Jahr 2012 wieder aufzubauen.

Im April wurde dann von der Firma BRS-Bau GmbH das Fundament und die tragenden Säulen aus Beton errichtet. Bereits Ostern, am 23. April war das Dach aufgerichtet und mit Dachpappe abgedichtet worden.

Nicht vergessen dürfen wir unseren kurzfristigen Einsatz am 9. April an dem abrissreifen Gebäude in Mönchröden. Hier haben unerschrockene Helfer in 12 Stunden über 5.500 Annawerk-Ziegel abgedeckt. Dies ermöglichte uns die Anschaffung der Ziegel für das neue Lagergebäude, die gleiche Art Annawerk-Ziegel, wie sie auf unserem Jugendheim bereits gedeckt sind.

Am 2. Juni fand das traditionelle Himmelfahrtsfest statt. Hier hatten wir einen „Fremdbrater“ an Bord, vielen Dank Werner Hieber.

Bis Anfang September erfolgte der Ausbau des Lagergebäudes. Die Außenanlagen wurden gestaltet. Der Schornstein des Jugendheimes wurde saniert.

Insgesamt wurden bis dahin über **700 ehrenamtliche Arbeitsstunden** geleistet.

Am 17. und 18. September hatte unser Jugendheim 50-jähriges Bestehen. Dies wurde aufwendig geplant und vorbereitet, u. a. mit Spielen für Kinder und Jugendliche und einer Live Band am Abend. Der Festakt erfolgte durch unseren Präsidenten mit viel Prominenz aus Politik und Gesellschaft. Während zahlreiche Ehemalige der Turnerjugendgruppe aus der Gründerzeit der Hütte einer Einladung gefolgt und zum Jubiläum erschienen waren, ließ die Beteiligung durch unsere SG-Mitglieder leider sehr zu wünschen übrig.

Am 11. November haben die Helfer ihren Jahresabschluss auf der Hütte gefeiert. Die Belegung ging aber bis Ende des Jahres noch weiter.

Nicht vergessen möchte ich das „Sauberteam“, die die ganz „normalen“ Arbeiten verrichten: Grundreinigung, Fensterputzen, Küche und Inventar pflegen usw.

Herzlichen Dank!

Die fleißigen Helfer beim Decken des Daches des Nebengebäudes

Vielen Dank an alle Gönner, die für die SG Hütte unentbehrlich sind!!!!

Für 2012 stehen folgende Vorhaben an:

- Frostschäden beseitigen
- Dachrinnen am Gerätehaus anbringen
- Werkstatt im Gerätehaus einrichten
- Einrichten Betreuer- bzw. Übungsleiterraum
- Außenanlagen weiter anlegen
- Erneuerung der Fenster

Wir suchen weiterhin gute Geister fürs Jugendheim, die ab und zu nach dem Rechten schauen können. Jeder der gerne handwerklich arbeitet, ist bei uns willkommen!!!

Herbert Bäz
(Patenschaftsverantwortlicher für das Jugendheim)

SG Sportheim

Der Winter 2010/11 forderte auch im SG Sportheim seinen Tribut. Anfang 2011 fiel die Heizung komplett aus. Die Heizungsanlage, schon in die Jahre gekommen, war nicht mehr reparabel. So musste im Januar kurzfristig eine komplette neue Heizungsanlage eingebaut werden.

Es kam aber noch schlimmer. Bedingt durch das Tauwetter Ende Januar 2011, löste sich eine Eisplatte vom städtischen Sportheim und durchschlug die Decke zum Ballraum. Schaden über 5000 €. Das Dach wurde wieder repariert, jedoch ist in den nächsten Jahren die Reparatur der Ballraumdecke unbedingt erforderlich.

Mitte des Jahres wurde die „kleine Geschäftsstelle in ein Lager für die Altablage der umfunktioniert und der bisher nur überdachte Unterstand hinter der Küche zu einem geschlossenen Lagerraum ausgebaut.

Dank eines großzügigen Sponsorings der Firma Heim & Haus konnten die Fußballer in das Sportheim in Eigenleistung neue Türen und Fenster einbauen. Da noch mal mein herzlichster Dank an Horst und Frank Herdan und natürlich an alle Helfer!

Thomas Schneider
(Patenschaftsverantwortlicher Fußball)

Olympiazelt

Zur Jahreswende 2010/2011 verursachte der schwere Schnee einen Totalschaden am O-Zelt. Die erst 9 Monate alte Plane hielt dieser Belastung zwar stand, jedoch nicht die Haken der Aufspannung. Das Gewicht zog die Haken auf und es kam in einer Kettenreaktion zur erneuten Zerstörung der Plane. Größere Schäden u. a. an der Licht-und Tonanlage konnten durch die „schnelle Eingreiftruppe“ der Handballer vermieden werden. Erneut konnte eine Ersatzplane in kürzester Zeit beschafft werden; die hohen Kosten lassen allerdings die Reparatur eines weiteren Schadens in dieser Größenordnung unter keinen Umständen zu.

Für das Jahr 2012 stehen die Erneuerung der Thekenanlage und die Grundsanierung der Küche (Imbiss) an.

Tennis- und Beachanlage

Das Patenschaftsgelände, die Beachanlage mit Biergarten der „Alm“, wurde von den Abteilungsmitgliedern über die Saison hinweg in mehreren Arbeitseinsätzen vom Frühjahrsputz bis zum Abbau der Beachanlage und der Laubbeseitigung im Herbst gepflegt.

Frühjahrsputz an der Tennisanlage

Lager in Cortendorf und „Keller“ bei Goebel aufgelöst

Die über mehrere Jahrzehnte durch die ehemalige Firma W. Goebel Porzellanfabrik GmbH u. Co KG als Materiallager bereitgestellten Räumlichkeiten im Werk Cortendorf und im Keller des Gebäudes Coburger Straße 7 mussten wegen Eigentümer- bzw. Nutzerwechsels geräumt werden. Das Material wurde bei dieser Gelegenheit gesichtet und z.T. entsorgt; die Theaterrequisiten in einem Stadel der Schweizerei vorläufig untergebracht.

Für 2012 ist die Beschaffung von zwei großen Containern und deren Aufstellung auf dem Sportgelände zur Endlagerung des nach dem Auszug verbliebenen Vereinsmaterials vorgesehen.

2.3. Mitgliederverwaltung

Zum 01.01.2012 hatte die SG Rödental gemäß der BLSV Bestandsmeldung 1131 Mitglieder. Dies war ein Zuwachs von 47 Personen zum letzten Jahr. Der seit 4 Jahren anhaltende Trend des Mitgliederzuwachses wird damit fortgesetzt.

Insgesamt gab es 157 Abmeldungen und 204 Anmeldungen.

Die Aufteilung auf die Abteilungen stellt sich folgendermaßen dar:

Abteilung	2009 gesamt	2010 gesamt	2011 gesamt	Anteil in %	davon weiblich	männlich
Turnen	486	423	433	35,8	253	180
Fußball	208	211	223	18,4	9	214
Handball	185	188	175	14,5	59	116
Showtanz**			75	6,2	75	0
Volleyball	79	80	70	5,8	39	31
Tischtennis	69	65	65	5,4	4	61
Hauptverein	51	54	59	4,9	20	39
Badminton	36	54	41	3,4	22	19
Basketball	39	39	41	3,4	4	37
Tennis	30	29	28	2,3	12	16
Summe	**1183(1083*)**	**1084(1218*)**	**1131(1210*)**	**100**	**497***	**713***

*Mitglieder z. T. in mehreren Abteilungen aktiv, dadurch Differenz zur Gesamtmitgliederzahl
** ab Anfang 2011 eigenständig

In der Altersstruktur sieht es wie folgt aus:

Altersstruktur	01.01.2011	31.12.2011	Differenz
Kinder bis 5 Jahre	59	75	+16
Kinder 6-13 Jahre	345	344	-1
Jgdl. 14-17 Jahre	98	121	+23
Erw. 18-26 Jahre	136	130	-6
Erw. 27-40 Jahre	94	97	+3
Erw. 41-60 Jahre	216	228	+12
Erw. ab 61 Jahre	136	136	0
Gesamt	**1084**	**1131**	**+47**

Insgesamt haben wir jetzt einen Anteil von knapp 48 % an Kinder und Jugendlichen im Verein. Dieser Anteil ist im Vergleich zum letzten Jahr um knapp 2% gestiegen.

2.4. Die Vereinsmannschaft

Neben den drei Vorständen hat der Verein 13 Abteilungsleiter, 10 Beauftragte für verschiedene Aufgabengebiete, 36 Personen mit weiteren Funktionen in den Abteilungen sowie nachfolgende Übungsleiter

Abteilung	2011 gesamt	mit Lizenz	ohne Lizenz	2010 gesamt	mit Lizenz	ohne Lizenz	Veränderung
Badminton	1	1	-	1	1	-	-
Basketball	4	1	3	4	1	3	-
Fussball	8	1	7	6	-	6	+2
Gesundheitssport*	5	5	-				+5
Handball	10	2	8	10	1	9	-
Showtanz*	4	1	3				+4
Tennis	-	-	-	-	-	-	-
Tischtennis	3	2	1	3	2	1	-
Turnen	33	23	10	34	21	13	-1
Volleyball	7	2	5	2	1	1	+5
Summe	**75**	**37**	**38**	**61**	**28**	**33**	**+14**

*Anfang 2011 aus der Turnabteilung ausgegliedert.

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Mitgliedern, Eltern und sonstige Personen, die den Verein aktiv unterstützen.

Insgesamt ist hier eine deutliche positive Entwicklung zu verzeichnen. Wir haben uns 2012 auch weiterhin zum Ziel gesetzt, diese Basis weiter zu verbreitern.

Ich möchte mich bei diesen Aktiven im Namen des Präsidiums außerordentlich für ihren Einsatz im Jahr 2011 bedanken. Wir freuen uns sehr, wenn Ihr 2012 unseren Verein auch weiterhin so unterstützt.

Unser Ziel im Verein ist hier, dass

- **wir gemeinsam viel Freude in unserem Sport haben**
- **ehrenamtliches Engagement Spaß macht und anerkannt wird**
- **jeder nur das macht, was er machen kann und will**
- **nur wir gemeinsam unseren Verein voranbringen.**

Trotz des Engagements dieser Mitglieder fehlen uns noch für folgende Positionen Verantwortliche:

- Seniorenbeauftragter
- Beauftragter für Marketing
- Hüttenwart für das SG Jugendheim
- Übungsleiter und Helfer in verschiedenen Abteilungen

Besteht Interesse an einer Mitarbeit im Verein, dann sprecht mich bitte an (Michael Scheler, Tel. 09563/4128 oder E-Mail: mm.scheler@freenet.de).

Übungsleiterausbildung

Im Jahr 2011 bildeten sich eine Reihe von Übungsleitern weiter. Acht Übungsleiter nahmen an Lizenzverlängerungslehrgängen teil. Zwei neue Übungsleiterscheine wurden gemacht.

Zehn Fortbildungslehrgänge, z.B. Ran an den Sprung, Dance a Day oder Drums alive wurden besucht.

Im Gerätturnen männlich erwarben fünf Aktive ihre C-Kampfrichterlizenz. Damit können unsere Kampfrichter bis auf bayerischer Ebene hinauf Wettkämpfe werten.

Der Verein ist bestrebt in allen Sportarten gut ausgebildetes Personal zu haben. Aus diesem Grund unterstützen wir den Erwerb des Übungsleiterscheins zu 100 %. Ich möchte an dieser Stelle alle oben aufgeführten Übungsleiter ohne Lizenz ermuntern, ihren Übungsleiterschein zu machen.

2.5. Finanzen

	Einnahmen	**Ausgaben**	**Differenz**
Ideeller Bereich	116.375,22 €	37.074,86 €	79.300,36 €
Vermögensverwaltung	8.959,38 €	1.333,08 €	7.626,30 €
Zweckbetrieb	25.435,99 €	116.724,26 €	- 91.288,27 €
Wirtschaftsbetrieb	100.581,84 €	76.060,69 €	24.521,15 €
Gesamt	**251.352,43 €**	**231.192,89 €**	**20.159,54 €***

*vorläufiges Ergebnis vor Abschluss

Einnahmen:

	2009	2010	2011	%ualer Anteil
Mitgliedsbeiträge	54.674,05	58.512,23	65.134,23	25,91 %
Spenden (auch Verzichtsspenden)	56.433,82	34.440,10	37.949,61	15,10 %
Zuschüsse von Verbänden und vom Staat	35.401,62	28.606,86	24.365,47	9,69 %
Eintrittsgelder Fußball 424,50 € Gesellige Veranstaltung 15.601,10 €	21.777,00	19.871,00	16.025,60	6,38 %
Miet- und Pachterträge	4.745,00	7.002,00	7.169,18	2,29 %
Einnahmen Wirtschaftsbetrieb	54.504,00	63.322,00	100.581,84	40,02 %
Gesamteinnahmen	**227.535,49**	**208.754,19***	**251.352,43***	**100,00 %**

*vorläufiges Ergebnis vor Abschluss

Ausgaben (eine Auswahl):

Ausgabenposten	Wert in €	Anteil in % (an Gesamteinnahmen)
Investitionen (Jugendheim, Sportheim, O-Zelt)	33.478	14,5%
Übungsleitergelder	25.433	11,0%
Stadtwerke/Gas	13.363	5,8%
Versicherungen	8.950	3,9%
Abgaben Verbände	8.382	3,6%
Meldegebühren/Startgelder	4.658	2,0%
Schiedsrichterkosten	2.999	1,3%
Strafen	508	0,2%

Entwicklung der Einnahmen/Ausgaben

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Einnahmen	211.786,72	248.114,76	192.527,14	245.166,31	220.540,76*	251.352,39*
Ausgaben	201.387,79	231.304,13	198.835,68	228.572,09	241.346,17*	231.192,89*
Differenz	10.398,93	16.810,63	- 6.308,54	16.594,22	- 20.805,41*	20.159,54*

*vorläufiges Ergebnis vor Abschluss

Langfristige Verbindlichkeiten

Darlehen	Stand 31.12.2010	Tilgung 2011	Stand 31.12.2011
BLSV	4.181 €	1.254 €	2.927 €
Privatdarlehen	6.161 €	6.161 €	0 €
Sparkasse	20.500 €	2.000 €	18.500 €
Gesamt	**30.842 €**	**9.415 €**	**21.427 €**

Die Tilgung der Darlehen in Höhe von 9.415 € erfolgte aus dem Einnahmeüberschuss im Jahresergebnis.

Entwicklung der langfristigen Verbindlichkeiten

Jahr	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Betrag	86.282 €	64.509,49	46.369,12	30.943 €	41.735 €	30.842 €	21.427 €

Wie die Grafik zeigt konnten in den letzten Jahren die langfristigen Verbindlichkeiten deutlich zurückgeführt werden.

Kontostände zum 31.12.2011

Bankkonto	Kontonummer	Betrag	Bemerkung
VR Bank Coburg e.G.	4530624	- 3.839,17 €	Girokonto
VR Bank Coburg e.G.	104530624	921,45 €	Girokonto – TE-Rücklagenkonto
VR Bank Coburg e.G.	2044530264	21,45 €	
Sparkasse	542829	1.182,37 €	
Kasse		3.452,38 €	
Summe		**1.738,48 €**	

2.6. Zusammenfassende Bewertung

Auch im Jahr 2011 konnte die finanzielle Stabilität des Vereins, trotz der oben genannten Schadensfälle, sichergestellt werden. Das Ganze war kein Selbstläufer.

Dieses Ergebnis hat mehrere Ursachen

1. Weiterhin sehr ausgeprägtes Kostenbewusstsein in allen Abteilungen
2. Der Großteil der Vereinsveranstaltung war auch finanziell erfolgreich
3. Die Beitragserhöhung führten zu keinem Einbruch der Mitgliederzahlen

Auch das Jahr 2012 erfordert alle Anstrengungen, damit der Verein weiterhin finanziell gesundet.

2.7. Ziele für 2012

Für 2012 hat sich die Vorstandschaft folgende Ziele gesetzt:

- Wie geht es weiter mit der SG – Konzept zur Weiterentwicklung des Vereins für die nächsten fünf Jahre erstellen
- Kommunikation innerhalb der Abteilungen und zwischen den Abteilungen und dem Hauptverein verbessern
- Richtlinien für ein Corporate Design erarbeiten und veröffentlichen
- Offene Ehrenämter besetzen (z.B. Seniorenbeauftragter), Übungsleiter- und Helferbasis erweitern
- Aufbau eines geschützten Bereichs auf der Homepage
- Geschäftsstelle modernisieren
- Finanzielle Stabilität des Vereins sicherstellen

Michael Scheler
(3. Vorsitzender)

Die Kinder beim 1000m Lauf anlässlich des Sportabzeichentages

3. Berichte der Abteilungen

3.1. Badminton

Die Badmintonabteilung hat aktuell fast ausschließlich Kinder und Jugendliche in ihren Reihen.

Die Aktivitäten der Badmintonabteilung im Bereich der Kinder und Jugendlichen sind im Jahresbericht Teil 2 „Jugend“ aufgeführt.

3.2. Basketball

Herrenmannschaft

Die Saison 2010/2011 konnte durch einen relativ intensiven Trainingsbetrieb und motivierte Spieler besser als die vorherige Saison gestaltet werden. Es konnten deutlich mehr Spiele gewonnen werden, gegen die besten Teams der Kreisklasse konnte gut mitgehalten, wenn auch nicht gewonnen werden.

Nach den Abgängen von Robert Wurzberger und Michael Müller gefolgt vom erneuten Aufbrechen der unterschiedlichen Auffassungen im Team, wie und zu welchem Zweck man den Basketballsport betreiben möchte (leistungsorientiert oder nur „just for fun“), steigerte sich das Ganze in eine Krise hinein, ob man überhaupt noch am Spielbetrieb teilnehmen möchte.

Nach einer Krisensitzung mit Treueschwur der Beteiligten, dass man doch so gern Basketball spielt, um am Wettkampfbetrieb mit einem entsprechenden Training teilnehmen zu wollen, wurde der Trainingsbetrieb wieder ordnungsgemäß aufgenommen und eine Herrenmannschaft gemeldet.

Leider hielt dieser Elan nicht bei allen Spielern an und aufgrund von Verletzungen konnte niemals das potentiell stärkste Team in die Begegnungen gehen. Aufgrund dieser Situation, dass meistens nur 6 Spieler in unterschiedlichen Konfigurationen zur Verfügung standen und stehen, verwundert es nicht, dass in der Saison 2011/2012 nur 2 Spielen gewonnen werden konnten. Positiv hervorzuheben ist, dass der Kern der Mannschaft (insbesondere auch unser Neuzugang Johannes Hanft) zusammenhält und wir so noch die Spiele bestreiten können.

Unter diesen Rahmenbedingungen scheint es mehr als fraglich, ob in der Saison 2012/2013 eine Mannschaft gemeldet werden kann oder ob man mehr auf eine Freizeitaktivität Basketball bei den Herren setzen muss.

Trainer Dr. Lutz Frassek

Basketball Herren Saison 2011/2012

3.3. Freizeit & Gesundheitssport

Das Jahr 2011 ist gut verlaufen. Durch die verschiedenen Angebote im Verein und im Kursprogramm haben sich viele neue Mitglieder gefunden. Es kommen aber auch Leute in die Kurse, die sich nicht im Verein anmelden.

Kursprogramm

HIP DANCE wurde sehr gut angenommen. Im ersten Quartal hatten wir 2 Kurse angeboten (Donnerstag und Freitag), die gut besucht waren. Im zweiten Quartal ging die Beteiligung am Freitag zurück. Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren sehr positiv!! Dieser Kurs wird erst wieder ab Herbst 2012 angeboten.

STEP wurde in Step & Body umbenannt und erfreute die Teilnehmer durch mehr Abwechslung im Programm, was auch dazu führte, dass zwei Trainer sich den Kurs teilen. Ab 2012 wird der Kurs in Step & Body in Drums Alive umbenannt. Am Schauturnen stellten wir dies vor, mit einer sehr guten Resonanz. PILATES hat seine Kursleute gehalten, einige machen Pause, weil sie zur Skigymnastik in der

Winterzeit gehen wollen. Auch wird der Kurs ab 2012 wieder im Gymnastikraum der Martin-Luther-Halle stattfinden. Zuvor wurde der Kurs 2011 im Rosenauer Weg abgehalten. Dieser Raum ist bestuhlt – musste davor ständig beiseite geräumt werden, die Kursteilnehmer fühlten sich dort nicht so wohl. Anfragen für einen Pilates-Anfängerkurs sind da, nur fehlen hier die Hallenzeiten und auch die freie Zeit des Trainers.
SHIATSU hatte nach unserem Angebot 3 Teilnehmer. Dies wurde dann bei Andrea Schuhmann zu Hause angeboten. Ruhigere Angebote benötigen eine ruhige und warme Umgebung, eine angenehme Atmosphäre im Raum, leider ist uns so ein Raum nicht gegeben!

FITTER RÜCKEN läuft wie gewohnt, die Teilnehmer bleiben gleich, auch finden sich des öfteren Neue dazu. Feedback ist sehr gut!!

Vereinsprogramm

FIT DURCHS JAHR wurde nach Trainerausfall durch 3 Trainer im Wechsel ersetzt. Dies gefiel den Mitgliedern sehr gut und sie hatten Gefallen an diesen verschiedenen Angeboten. Ende des Jahres wurde dann wieder ein neuer fester Trainer für die von über 15 Damen besuchte Stunde gefunden.

ZIRKELTRAINING / SKIGYMNASTIK lief langsam an, nun finden sich 8 Mitglieder ein. Auch besuchen Jugendliche die Stunde, um sich fit zu halten.

ER UND SIE hatte einen leichten Durchhänger, die Motivation der Mitglieder war zeitweise null. Es gab Grundsatzdiskussionen, wie mehr geworben werden kann. Wir setzten uns zusammen und verfassten einen neuen Text.

Allgemein muss mehr Seniorenarbeit im Verein gemacht werden, dies wird zur Zeit nur durch Er und Sie und die Damengymnastik 50+ angeboten.

DAMENGYMNASTIK 50+ findet wöchentlich statt. Ist sehr gut besucht, ein größerer Raum könnte zur Verfügung gestellt werden, aber die Mitglieder möchten den Tag nicht ändern!!!

Fitnessraum

Während des Jahres hat sich ein fester Stamm von ca. 30 Personen aller Altersgruppen herausgebildet, der die Geräte des Fitnessraumes regelmäßig nutzt. Die Geräte sind gut für ein gezieltes Muskeltraining geeignet und sind leicht bedienbar. Nach Bedarf finden an Montagen ab 19:30 Uhr Einweisungen in die Handhabung der Geräte statt.

Anschaffungen 2011

Pilatesmatten, Pilatesbälle, Theraband, Drums-Sticks, Musik-Abo von move ya

Alexandra Bischof
Abteilungsleiterin Freizeit- & Gesundheitssport

3.4. Fußball

Vorwort Fußballabteilungsleiter

Das Jahr 2011 war im Seniorenbereich recht wechselhaft! Nach knapp verpasster Relegation mit dem 3. Platz in der Saison 2010/2011, wurde die Hinrunde der 1. Herrenmannschaft 2011/ 2012 leider total vermasselt. Positiv zu vermelden ist, dass wir wieder eine 2. Herrenmannschaft im Spielbetrieb melden konnten.

Aus unserer Jugendarbeit im Kleinfeld von 4 bis 11 Jahren gibt es dagegen weiterhin nur positives zu vermelden. Hier konnten wir unsere Anzahl von Kindern und Mannschaften noch erhöhen, d.h., dass wir bei ca. 65 Kindern in 2 E, 3 F und 2 G Mannschaften spielen. In der JFG, dem Zusammenschluss von 4 Vereinen in Rödental, haben wir mit 60 Jugendlichen einen ca. 50 % Anteil. Das heißt, die anderen 3 Vereine haben zusammen 50 %.

Außerdem möchte ich mich auch bei allen anderen Sponsoren der Fußballabteilung bedanken, welche uns in unterschiedlichster Art, ob Trikots, Trainingsanzüge für Jugend und Senioren oder mit Bandenwerbung und Stationszeitung unterstützten.

Thomas Schneider
(Abteilungsleiter Fußball)

Senioren

1. Mannschaft

Die Rückrunde der Saison 2010/11 verlief für die 1. Mannschaft recht erfreulich. Man erspielte nach der Winterpause in 9 Spielen 6 Siege und 3 Niederlagen. So belegte man am Ende den 3. Tabellenplatz mit 48 Punkten und einem Torverhältnis von 59:25 Toren. Mit einem Sieg im letzten Saisonspiel wäre man sogar Tabellenzweiter gewesen und hätte über die Relegation die Chance auf den Aufstieg in die Kreisklasse erhalten. Beste SG-Torschützen dieser Saison waren Florian Schindhelm und Bernd Burkhard mit 14 bzw. 12 Treffern.

Zu Beginn der Saison 2011/12 hatte man sich also viel vorgenommen und wollte den knapp verpassten Aufstieg realisieren.

Einigen Spielerabgängen standen auch mehrere Zugänge neuer Spieler gegenüber, aber der Kern der Mannschaft konnte erhalten werden.

Sehr erfreulich war auch, dass nach mehreren Jahren ohne Unterbau der ersten Mannschaft, endlich wieder eine zweite Mannschaft gemeldet werden konnte. Aus diesem Grund wechselte man auch die Spielklasse, um der Reserve Spiele gegen andere Reservemannschaften zu ermöglichen. Wäre dieser Klassenwechsel nicht vollzogen worden, hätte die zweite Mannschaft jede Woche gegen andere erste Mannschaften antreten müssen und das wollte keiner der Verantwortlichen der „neugegründeten Zweiten“ zumuten.

Man spielte also nun in der A-Klasse 5 Itzgrund anstatt in der A-Klasse 4 Rödental/Neustadt.

Die Hinrunde der Saison 2011/12 verlief aber für die erste Mannschaft alles andere als optimal. Hatte man sich am Anfang noch Hoffnungen gemacht, um den Aufstieg mitspielen zu können, musste man diese schon zur Winterpause begraben.

Viele Verletze und Absagen einiger Spieler zwangen Marc Wachter jede Woche zu einer neuen Aufstellung und Umstellung der Mannschaft. In den einzelnen Spielen kam auch noch Pech dazu und so kam man auf dem Platz nie richtig in Tritt.

Die erste Mannschaft beendete die Hinrunde so auf einem unbefriedigenden 8. Tabellenplatz mit einer Bilanz von 5 Siegen, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen. Bei einem Torverhältnis von 25:31 Toren konnten nur 16 Punkte erspielt werden.

Aktuell bester Torjäger der Itzspatzen ist Bernd Burkhard mit 11 Toren.

Die Jahresbilanz 2011 der ersten Mannschaft ist eher durchschnittlich: In 23 Spielen erzielte man eine ausgeglichene Bilanz von 11 Siegen, 1 Unentschieden und 11 Niederlagen.

Das bedeutet: insgesamt erreichte man saisonübergreifend 34 Punkte und ein Torverhältnis von 57:45 Toren.

2. Mannschaft

Umso erfreulicher war aber das Abschneiden der „kleinen Itzspatzen“!

Woche für Woche konnte eine schlagkräftige Truppe auf den Platz gebracht werden, die auch von den Gegnern als eine der besten Reserven in der Klasse bezeichnet wurde. Das Spiel der zweiten Mannschaft ist geprägt von Zusammenhalt und Spielfreude.

Dies sind die Gründe, dass man auf eine sehr positive Bilanz von 7 Siegen bei 2 Unentschieden und nur 2 Niederlagen zurückblicken kann. Momentan steht man mit 23 Punkten und einem Torverhältnis von 39:18 Toren auf einem sehr erfreulichen 3. Tabellenplatz!

Beste Torjäger der kleinen Itzspatzen sind aktuell Holger Rossbach und Konrad Thomas mit je 7 Treffern.

Neben den Trainingseinheiten und Spielen wurden weitere **gemeinsame Aktionen** durchgeführt, wie z. B. Besuch und Abbau nach dem Fasching und der Kickbox-Gala, Discobowling im Sportland und mehrere Sportplatzeinsätze. Alle diese Veranstaltungen wurden von den Mannschaften recht gut besucht und angenommen, wobei der Zusammenhalt in der Seniorenabteilung sehr positiv erwähnt werden muss!

Schon jetzt liegt das Augenmerk der Verantwortlichen auf der Rückrunde und vor allem auf der neuen Saison, in der erneut der Angriff auf den Aufstieg in die Kreisklasse gestartet werden soll! Mit einer guten Rückrunde 2011/12 will man Werbung in eigener Sache betreiben, um dem ein oder anderen guten Spieler ein Engagement bei der SG schmackhaft zu machen.

Wir alle hoffen auf ein sportlich gutes und erfolgreiches Jahr 2012, um den Aufwärtstrend in der Fußballseniorenabteilung weiter voran zu treiben!

Florian Forkel
(Spielleiter Senioren)

Alte Herren

Nach einem Jahr mit vielen, vor allem personell bedingten Spielabsagen und mäßigen Ergebnissen, wies der sportliche Trend der Seniorenfußballer im vergangenen Jahr wieder nach oben. 2011 begann auch gleich mit einem Paukenschlag, denn das Team holte sich in der Hallenstadtmeisterschaft souverän den Titel. Im Turnierverlauf setzte sich die Mannschaft routiniert mit fünf Siegen in fünf Partien gegen durchschnittlich jüngere Mannschaften durch.

Auch die Bilanz der Begegnungen auf dem Rasen kann sich sehen lassen. Von 19 geplanten Begegnungen fanden 16 statt. Drei Spiele wurden jeweils durch das gegnerische Team abgesagt. Dabei konnte die Truppe acht Siege und drei Remis erzielen, musste sich aber auch fünfmal geschlagen geben. Mit 27 Punkten bei 50:33 Toren fiel die Quote deutlich besser aus, als noch im Vorjahr. In den Freiluftturnieren, sprich der Stadtmeisterschaft (4.) und einem Kleinfeldturnier in Frohnlach (9.), konnten die AH aufgrund üblicher sommerlicher Engpässe in personeller Hinsicht nicht glänzen.

Der in den vergangenen Jahren permanent geschrumpfte Spielerkader konnte durch Aushilfen aus dem eigenen Herrenbereich, neu hinzugestoßene Akteure aus dem Kreis der Jugendbetreuer, sowie den einen oder anderen Gastspieler wieder etwas aufgefüllt werden. Dennoch wurden von Spielleiter Manfred Roßbach wieder 35 Spieler eingesetzt. Fleißigste Protagonisten waren dabei Harald Geuther und Thomas Schneider mit jeweils 15 Spielen. Mit 10 Treffern erwies sich Michael Wuttke am treffsichersten. Leider musste vor allem während der zweiten Jahreshälfte sinkende Trainingsbeteiligung attestiert werden. Unter dem Strich steht aber dennoch ein zufriedenstellender Abschluss mit aufsteigender Tendenz, die sich hoffentlich weiter fortsetzen wird.

Neben den sportlichen Veranstaltungen gab es im geselligen Bereich ebenfalls einige Unternehmungen. Im April wurde ein Preisschafkopf im Sportheim ausgerichtet, an dem auch Gäste aus Waldsachsen teilnahmen. Im Mai fand wieder das Spintessen mit guter Beteiligung statt. Leider musste die geplante Radtour erneut mangels Interesse abgesagt werden. Nach Dirmstein in die Pfalz führte im September die Weinfahrt, zu der die Beteiligten größtenteils mit Partnerinnen in zwei Kleintransportern anreisten. Die Tour führte neben dem Besuch des Weinguts Hilz zum örtlichen Weinfest am Abend. Zur Brauereiwanderung ging es im Herbst in die Fränkische Schweiz. Bei herrlichem Wetter konnte auf dem Rundkurs mit seinen vier Brauereien das gute einheimische Bier genossen werden. Als Rahmen zur Kirchweih war eine Begegnung der Ü50-Senioren gegen Waldsachsen geplant. Leider mussten auch hier die Bedingungen angepasst werden, um zwei Teams stellen zu können. Sowohl die Altersgrenze, als auch die Spielfeldgröße wurden reduziert. Letztlich maßen sich auf dem Kleinfeld zwei Mannschaften, die hauptsächlich aus aktiven und inaktiven SGlern bestand. Das traditionelle Saisonabschlussessen fand wiederum im Sportheim statt, wo nach der Stärkung ausgiebig diskutiert wurde. Zum Abschluss des Jahres trafen sich die AH-Mitglieder zur Weihnachtsfeier erneut in Streng´s Bistro am Rödentaler Bahnhof. Das Begleitprogramm sorgte wieder für kurze Weile, so dass ein paar gesellige Stunden der Saison 2011 zu einem würdigen Abschluss verhalfen.

Peter Schmidt

3.5. Handball

Im Jahr 2011 wurde weiterhin kontinuierliche Aufbauarbeit in allen Mannschaften betrieben.
Die Ziele für 2011 wurden weitgehend erreicht, wenn auch in einzelnen Bereichen noch viel Arbeit zu erledigen ist. Die 1. Männermannschaft schaffte durch den 2. Platz in der Bezirksliga den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Die Frauen schafften den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga. 2011 wurde im Jugendbereich die Jugendspielgemeinschaft **JSG Rödental – Neustadt/Wildenheid“** gegründet.

Unsere Ziele sind nach wie vor:

Jugendarbeit Mannschaftsmeldungen in allen Altersklassen
Mindestens eine Mannschaft in der Landesliga oder Bayernliga

So konnten, bis auf die A-Jugendmannschaften, in allen Klassen Mannschaften gemeldet werden. Anfängliche Probleme (eher im zwischenmenschlichen Bereich) wurden mit der Zeit ausgeräumt. Leider hatten wir ein paar Abgänge zu verzeichnen, doch die Mannschaften wuchsen immer mehr zusammen, so dass sich Ende des Jahres schon die ersten Erfolge einstellten. Die weibliche C und B – Jugend sind auf dem Weg, in der Bezirksoberliga die Meisterschaft zu erreichen.

Erwachsenenbereich Männer – Mittelfristig Aufstieg in die Landesliga

Die 1. Männermannschaft erreichte den 2. Platz in der Bezirksliga und konnte somit in die Bezirksoberliga aufsteigen

Frauen – Erhalt der Bezirksoberliga

Es wurde zwar das Ziel, Erhalt der Bezirksoberliga geschafft, aber in der Saison 11/12 sieht es eher nach einem Abstieg in die Bezirksliga aus.

Mannschaften in der Saison 2011/2012

Im Jugendbereich **SG Rödental** spielten wir mit folgenden Mannschaften:

Minis Trainer – Sonja Bittermann, Michael Metz
E – Jugend Trainer - Sonja Bittermann, Michael Metz

JSG Rödental – Neustadt/Wildenheid
D – Jugend weiblich Trainer - Christine Riedel
C – Jugend weiblich Trainer - Robert Göpfert, Maria Karl
B – Jugend weiblich Trainer – Nils Greiner
D - Jugend männlich Trainer – Jürgen Heinlein, Günter Röttger
C – Jugend männlich Trainer – Roman Rink
B – Jugend männlich Trainer - Alexander Schorr

Frauen

Hintere Reihe von links: Vanessa Kästner, Christin Bähr, Christiane Bernhardt, Lisa Leistner, Antje König, Pamela Morgenthum, Elisabeth Seidel, Janina Schulz, Trainer Nils Greiner
Untere Reihe von links: Nadine Jacob, Carmen Jacob, Anna Bähr, Janette Jacob, Jenny Jaster, es fehlen: Marien Usbeck, Laura Carl, Nina Carl.

Die Saison 20010/2011 in der Bezirksoberliga wurde zu einer schwierigen Aufgabe. Geschwächt durch schwerere Verletzungen wichtiger Stammspieler gelang es uns nie richtig, uns vom Tabellenende abzusetzen. Die Freude war am Saisonende umso größer als feststand, dass die Klasse doch gehalten werden konnte.

Leider stand für die Saison 11/12 die Trainerin Ute Rose aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Auf diesem Weg unseren herzlichen Dank für Ihren jahrelangen Einsatz als Spielerin und Trainerin.

Ute Rose

Den Trainerposten übernahm nun Nils Greiner, um die Mannschaft neu aufzubauen.

Nils Greiner

Diese Aufgabe stellte eine große Herausforderung für den neuen Trainer dar, da etliche Spielerinnen, vor allem Nora Streicher die Mannschaft verlassen hatten. Es wurden 2 A-Jugendspielerinnen (Jenny Jaster und Janette Jakob) in die Mannschaft eingebaut. Die ersten Spielergebnisse in der neuen Saison zeigten jedoch, dass noch viel Aufbauarbeit geleistet werden muss. So stand die Mannschaft Ende des Jahres auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Männer I

Das Ziel, der Aufstieg in die Bezirksoberliga wurde mit dem 2. Platz in der Bezirksliga erreicht.

Glückwunsch an den Aufsteiger.

Nachdem die Meisterschaft ausgiebig gefeiert wurde, ging es an die Vorbereitung für die neue Saison. Das Ziel ist es, den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga zu schaffen.
Bevor die Vorbereitung für die neue Saison begann, gelang es dem engagierten Trainerteam um Andreas Gahn und Michael Metz mit Florian Göpfert (HSC Coburg II) und Lukas Lesch (HG Hut Ahorn)zwei neue Spieler für die Saison 11/12 zu verpflichten.
Für die anstehende Bezirksoberliga startete man bereits früh mit der Vorbereitung. Vorrangiges Ziel der Mannschaft ist es, den Zuschauern attraktiven und erfolgreichen Handball in Rödental zu bieten. Bei diesem Unterfangen setzt man auf eine gesunde Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern aus der Region. So gelang es den Verantwortlichen in der laufenden Saison mit Hauke Ketels (MTV Seesen früher HSC Coburg II) und Paul Juretzko, zwei weitere ehemalige Jugendspieler der SG für die Mannschaft zu gewinnen. Aktuell hat die Mannschaft einen guten Mittelplatz inne und wird die Klasse aller Voraussicht nach halten.

Obere Reihe von links: Berndt Kohles – Abteilungsleiter , Nils Greiner, Carsten Lehnert, Steffen Schorr, Holger Schultheiß, Florian Schmidt, Stefan Handke, Werner Wenzel, Thorsten Schneyer, Andreas Gahn – Trainer
Untere Reihe von links: Co-Michael Metz – Trainer, Dirk Wolf, Thomas Heinlein, Stefan Röhm, Marius Lesch, Thilo Tempelhagen, Felix Riedel.
Es fehlen: Alexander Schorr, Uwe Fleischmann und Zeitnehmer/Betreuer Markus Meyer

Florian Göpfert

Paul Juretzko

Ziele für die Saison 12/13 sind:
Die gute Aufbauarbeit im sportlichen Bereich soll fortgeführt werden. Dazu Verstärkung der Mannschaft von 2-3 Spielern, um mittelfristig den Aufstieg in die Landesliga zu schaffen.
Dazu muss das Umfeld mit wachsen, das bedeutet – gewinnen von Sponsoren – gute Trainingsmöglichkeiten und Zeiten – usw.

Männer II

In ihrer ersten Saison in der Bezirksklasse West erzielte die Mannschaft einen hervorragenden 3. Platz. Das Ziel für die Saison 11/12 ist der Aufstieg in die Bezirksliga.

Mit einer ausgewogenen Truppe aus jungen Wilden und Erfahrungsträgern steht die Mannschaft um Coach Michael Riedel auf einem hervorragenden 2. Tabellenplatz.

So kann das Ziel, Aufstieg in die Bezirksliga noch gelingen.

Kameradschaft steht in der Zweiten an oberster Stelle. So hat nun mittlerweile das schon traditionelle Spanferkelessen zum vierten Mal stattgefunden. Auch für 2012 ist wieder ein Saisonabschluss mit gemütlichem Beisammensein bei „Sau am Spieß“ fest eingeplant.

Ich denke, dass der Handballsport in Rödental immer mehr an Attraktivität gewinnt und langsam wieder den Stellenwert bekommt, den er schon einmal hatte. Wir sollten nicht nachlassen in dem Bemühen, etwas Nachhaltiges aufzubauen, damit auch die Jugend erkennt, dass es Spaß macht, bei der „SG“ Handball zu spielen.

Berndt Kohles
Handballabteilungsleiter

3.6. Tennis

Mannschaften

Im Tennisjahr 2011 hat die Tennisabteilung keine Mannschaften ins Rennen geschickt. Dies hat jedoch dem Trainingseifer keinen Abbruch getan. Es war im Gegenteil feststellbar, dass die Trainingszeiten gut genutzt wurden. Auch die Geselligkeit kam nicht zur kurz.

Jahres-Überblick 2011

April bis August	Die Tennisplätze wurden für die kommende Saison wieder hergerichtet und mittels Hockdruckstrahler gereinigt. Erstmals wurden diese Arbeiten von einer Firma durchgeführt. Außerdem wurden wieder die Plätze umgebenden Hecken gestutzt. Saisoneröffnung Anfang April mit Eröffnungs-Mixed-Turnier. Neben dem laufenden Training wurden diverse gemeinsame Aktivitäten unternommen, wie Wanderungen zum 1. Mai, zum Vatertag und die Pfingstwanderung zum Sauloch. Der Tennissport beim Mixed Turnier „für Daheimgebliebene“ Ende August fiel leider dem unbeständigen Wetter zum Opfer, trotzdem war die Beteiligung und auch die Stimmung bei Bratwurst und Getränken gut.
Oktober	Zum Saisonausklang wurde wieder ein Mixed-Turnier mit guter Beteiligung durchgeführt
Dezember	Unsere Weihnachtsfeier im Brauereigasthof Grosch war gut besucht und verlief sehr harmonisch.

Mitgliederentwicklung

Zum Ende des Jahres 2011 hat die Tennisabteilung 27 Mitglieder.

Ausblick für 2012

Wir gehen davon aus, dass auch 2012 der Trainingsfleiß und die gute Stimmung anhalten werden. Aktuelle Impulse bzw. Aussichten für eine wesentliche Verbesserung der Mitgliedersituation sind derzeit nicht in Sicht. Wir werden aber die Augen offen halten und sich eventuell bietende Gelegenheiten nutzen.

Für das Tennisjahr 2012 wünscht die Abteilungsleitung allen aktiven und passiven Mitgliedern einen guten Start und viel Erfolg.

Uschi Schultheiß
Abteilungsleiterin Tennis

3.7. Theater

Liebe Theaterfreunde,

„ CASIMIR DER DOMÄNEN VAMPIR „

fast hätten wir wirklich in der Domäne auftreten müssen, denn die Schneemassen hatten das Dach von unserem SG-Zelt erneut zerstört. Aber unsere inzwischen routinierten Helfer hatten die Lage und den knappen Zeitplan im Griff. Nochmals gilt unser Dank der gesamten Vorstandschaft und den zahlreichen Helfern!

Nun lag es an uns, wieder einen Erfolg zu starten. Aber eine Herausforderung ist für Laien-Schauspieler fast ein Muss! „Schnell“ wurde die Bühne aufgebaut und unser Werner Dalke schaffte mit dem Pinsel ein Mauerwerk und so manches Detail; am gemalten Treppengeländer wollte er sich selbst während einer Aufführung dann doch glatt festhalten. Casimir „verlor“ sich in seiner Glanzrolle, die Baronin schmolz dahin, Michel und Babsi fanden sich doch, Kreszentiana züchtigte im Schößchen-Blazer ihren Hannes-Petrus und die Vampirjäger Friedel und Fritz sorgten für so manchen Wirbel.

Insgesamt also wieder eine gelungene Vorstellung!

Besonderer Dank gilt natürlich unseren treuen Zuschauern und Gott sei Dank immer wieder unseren zahlreichen Helfern, die für das leibliche Wohl sorgen. Vergessen möchte ich aber auch nicht unseren „guten Geist“ Hubertus Seidel, Karin Schneider (Kartenvorverkauf) und Helmut Mahr (Einlass u. Abendkasse).

Seit Januar sind wir wieder fleißig am Proben für unser diesjähriges Theaterstück:

“ Rettet den roten Ochsen “

Termine 2012

Freitag	11.05.2012	Einlass	18.00 Uhr	Beginn	19.30 Uhr
Samstag	12.05.2012				
Mittwoch	16.05.2012				
Freitag	18.05.2012	Einlass	18.00 Uhr	Beginn	19.30 Uhr
Samstag	19.05.2012				

Nun freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit Euch……
wenn es heißt „Vorhang auf und viel Spaß“!

Eure
THEATERGRUPPE der SG-RÖDENTAL
(Ulli Gehrlicher / Abteilungsleiterin)

3.8. Tischtennis

Allgemeines

Das Jahr 2011 war für unsere Abteilung geprägt von vielen Einsätzen, die neben der Tischtennisplatte geleistet wurden. Es begann im Februar mit der Unterstützung des gut besuchten SG-Faschings, bei dem wir insgesamt 13 Helfer hinter der Bar und als Aufräumpersonal stellten.

Als das Olympiazelt Anfang des Jahres unter einer Schneelast zusammenbrach und später beim Wiederaufbau Kräfte gebraucht wurden, waren vor allem unsere Jugendlichen, teilweise in luftiger Höhe, zur Stelle. Kurze Zeit später halfen sie bereits wieder bei Aufräumarbeiten auf der SG-Hütte.

Ein besonders großes Lob gilt dabei ihrem Chef, unserem Übungsleiter Wolfgang Philipowski, der seine Jungs immer wieder auch für Aufgaben außerhalb der Turnhalle motivieren konnte.

Der Chef zeigt, wo es langgeht.

Männer bei der Arbeit.

Im September waren wir dann mit drei Mann am Ausbau eines Lagerraums beteiligt und im Herbst folgte ein Großeinsatz mit neun Mitgliedern unserer Abteilung, die beim Ausräumen des ehemaligen SG Lagers in Cortendorf halfen. Auch beim Oktoberfest stellten wir zwei Mann für das Abbaukommando.

Auf Initiative von Wolfgang Philipowski wurden für die Jugendmannschaften neue Trikots angeschafft. Außerdem konnten zwei neue Tischtennisplatten erworben werden. Eine spendierte unser Abteilungsmitglied Markus Weingarth und die zweite konnte über Fördermittel von außerhalb des Vereins finanziert werden, wobei uns bei der Suche danach unser Vorstand Michael Scheler unter die Arme griff.

Durch den Abschluss des Verkaufs der Autowaschmarken, die uns ebenso Markus Weingarth zur Verfügung gestellt hatte, konnten wir die Restschuld für den 2010 erworbenen TT-Roboter begleichen.

Unser Spielleiter Olaf Tendera, der die Saison wieder hervorragend für uns vorbereitet und dabei einige Stunden vor dem Computer verbracht hat, übernahm die Betreuung von zwei Kreisligen, so dass unsere Abteilung durch ihn wieder mehr Gehör auf Kreisebene findet.

Veranstaltungen

Am 23.07. fand unsere **Saisonabschlussfeier** auf der SG Hütte statt. Wolfgang Philipowski hatte die Hütte mit seinen Jugendspielern für das gesamte Wochenende übernommen. Die Mädchen und Jungen hatten viel Spaß und wir waren sehr dankbar dafür, dass wir von einigen Eltern tatkräftig unterstützt wurden. Leider kamen zur eigentlichen Abteilungsfeier nicht ganz so viele Besucher wie erwartet.

Unsere TT-Boygroup

Alt gegen Jung beim Schafkopfen

Durch Beziehungen und Engagement öffnete unser Führungsmitglied Berndt Hartel unserer Abteilung den Weg, die „Versorgung“ beim **Gaudlitz-Fußballturnier** am 10.09. auf den Sportanlagen der SG Rödental zu übernehmen, wofür wir ein angemessenes Honorar erhielten. Tagsüber waren dabei sechs Mann beim Ausschank tätig und am Abend sieben Abteilungsmitglieder als Bedienung im Olympiazelt. Durch diesen Einsatz konnten wir die Kasse unseres Vereins und damit unserer Abteilung etwas bereichern. Vielen Dank allen Beteiligten.

Eine sportliche Großveranstaltung im vergangenen Jahr war die Ausrichtung der **Kreiseinzelmeisterschaften** am 08. und 09.10. Olaf Tendera hatte sie für uns nach Rödental geholt und leitete auch die Durchführung. Unser Spielleiter hatte sich hervorragend vorbereitet und das Turnier verlief völlig reibungslos, da auch genug Helfer aus unseren Reihen zur Verfügung standen. Leider waren in allen Klassen nur insgesamt 31 Spielerinnen und Spieler am Start. Sehr erfreulich war, dass wir in der E-Klasse den 1. und 2. Platz erringen konnten. Dies gelang unserem Nachwuchsspieler Sören Hartmann, der im Endspiel unser Urgestein Herbert Wiegand bezwingen konnte.

Spielbetrieb

In der Saison 2010/2011 nahm unsere Abteilung mit sechs Herren- und drei Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil. Nachdem in der Vorsaison mehrere Teams den Aufstieg geschafft hatten, war klar, dass es schwer werden würde, die höheren Klassen zu halten. Leider wurden wir erneut r von Spielerausfällen auf Grund von Krankheit oder Beruf

nicht verschont, so dass vier Mannschaften die Liga nicht halten konnten und absteigen mussten. Erfreulicherweise standen demgegenüber die Meisterschaft der 1. Herrenmannschaft und der Aufstieg der 1. Jungenmannschaft in die Bezirksliga II.

Die **1. Herrenmannschaft** errang nach einer spannenden Saison die Meisterschaft in der Bezirksliga III Coburg/Neustadt. Dabei kam es zu einem echten Endspiel gegen die TTG Neustadt/Wildenheid, vor einer ungewohnten Kulisse von 50 Zuschauern. Bei einer tollen, fairen Atmosphäre behielten wir mit 9 – 6 die Oberhand und durften die Meisterschaft feiern. (Aufstellung: Peter Steckmann, Christian Kreuz, Uwe Hartel, Werner Mex, Marcus Weingarth, Stefan Schelhorn)

„Die Erste“ nach dem Endspiel

Die **2. Mannschaft** plagten immer wieder Aufstellungssorgen und viele Spiele gingen unglücklich verloren, so dass der Abstieg in die 1. Kreisliga nicht zu vermeiden war. (Aufstellung: Alexander Reichert, Jörg Rehs, Andreas Reichert, Lothar Oppel, Hans-Joachim Lieb, Waldemar Schneider)

Aufgrund mehrerer Abgänge musste die **3. Mannschaft** neu formiert werden. Außerdem wurden häufig Ersatzspieler aus anderen Teams benötigt. Dabei zeigte sich, dass die Spielstärke für die 1. Kreisliga noch nicht ausreichte und der Abstieg in die Kreisliga II Neustadt unvermeidbar war. Zurzeit führt die Mannschaft aber unangefochten die Tabelle an und der direkte Wiederaufstieg ist greifbar nahe. (Aufstellung: Simon Hofmann, Markus Mex, Sven Faber, Markus Kohles, Paul Schemberger, Markus Kurzka, Carsten Schneider)

Der **4. Mannschaft** gelang es sportlich leider ebenfalls sehr knapp nicht, ihre Spielklasse zu halten. Doch auch sie steht in der Tabelle im Moment auf Platz zwei und ein Wiederaufstieg ist durchaus noch möglich. (Aufstellung: Rainer Krug; Konstantin Schemberger, Olaf Tendera, Berndt Hartel, Alexander Hammer, Martin Scheja, Felix Werrmann)

Die **5. Mannschaft** erzielte in der Kreisliga III einen sehr achtbaren Mittelfeldplatz. (Aufstellung: Otmar Oppel, Markus Badewitz, Wolfgang Philipowski, Timo Oppel, Karl-Heinz Pakulat, Jan Herrmann, Brigitte Reitzler)

Leider gelang es der **6. Mannschaft** ebenfalls nicht, den Klassenerhalt in ihrer Liga zu sichern, was der Geselligkeit in ihren Reihen aber keinen Abbruch tat. (Aufstellung: Jürgen Wöhner, Manfred Lehmann, Bernd Schunk, Christian Hohe, Herbert Wiegand, Wolfram Carl, Ernst Knirsch, Stefanie Mahr)

Vereinsmeisterschaften 2011

Am Ende der Saison fanden wieder unsere Vereinsmeisterschaften bei einer Beteiligung von 16 Aktiven statt. Sieger wurden:

Herren A/B:

1. Peter Steckmann
2. Christian Kreuz
3. Werner Mex
3. Markus Weingarth

Herren C/D:

1. Nico Philipowski
2. Otmar Oppel
3. Tobias Koemm
3. Jürgen Wöhner

Damen:

1. Brigitte Reitzler

Herren-Doppel:

1. Jürgen Wöhner/Peter Steckmann
2. Sören Hartmann/Christian Kreuz

Ausblick

Auch in dieser Saison waren wieder viele Ausfälle zu verkraften und Lücken zu schließen. Obwohl es die Mannschaftsführer sicher oft Nerven kostete, fanden sich am Ende doch immer Ersatzleute, die bereit waren einzuspringen und auszuhelfen. Bei all denen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Besonders hervorheben möchte ich dabei unsere Jugendspieler Sören Hartmann, Tobias Koemm und besonders Nico Philipowski, die nicht nur bei den Erwachsenenteams einsprangen, sondern dort auch sehr erfolgreich so manchen Punkt für ihre Mannschaft errangen. Es ist schön zu sehen, wenn der Nachwuchs nach vorne drängt.

Nach diesem arbeitsreichen Jahr bedanke ich mich bei allen Aktiven, bei den Jugendleitern, den Jugendfahrern, den Mannschaftsführern, unserem Spielleiter, unserem Führungsteam und unserer Vorstandschaft für ihre Hilfe und die gute Zusammenarbeit.

Ansprechpartner für unsere Abteilung sind:

Christian Kreuz
(Abteilungsleiter)

An der Räum 5
96472 Rödental
Tel. 09563/50852

Wolfgang Philipowski
(Jugendleiter)

Mecklenburger Str. 16
96472 Rödental
Tel. 09563/8205 mobil: 0151/12620711

Olaf Tendera
(Spielleiter)

Heimatring 13
96460 Coburg
Tel. 09561/420882

3.9. Turnen

Nach ¾-jähriger Einarbeitungszeit hatte die Turnabteilung ihr erstes komplettes Wettkampfjahr unter neuer Führung. Durch die sehr gute Teamarbeit aller Übungsleiterinnen und Übungsleiter untereinander und mit der Abteilungsführung, konnten alle kleinen, aber vor allem auch die großen Herausforderungen im Jahr 2011 bewältigt werden. Neben den jährlichen „Standard-Wettkämpfen“ hielt das Jahr auch wieder sportliche Highlights für unsere Turnerinnen, Turner und Betreuer bereit.
Hervorzuheben ist hier natürlich das Bayerische Landesturnfest in Landshut, von dem unsere Wettkämpfer mit großartigen Erfolgen zurückgekehrt sind. Mit insgesamt 4 Bayerischen Meistertiteln (kombiniert mit der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft!) und zwei dritten Plätzen belohnten sich unsere Jungs und Mädels selbst für ihren enormen Trainingsaufwand (teilweise 5x pro Woche!!!) in der Vorbereitungsphase. Bei den ´Deutschen´ konnten die guten Leistungen bestätigt werden, was alleine schon eine Steigerung darstellt, da auf dieser Ebene andere Maßstäbe angelegt werden.
Im Herbst machte unsere männliche Nachwuchsleistungsriege von sich reden, als sich diese mit soliden Übungen bis zum Landesfinale des Bayernpokals durchsetzen konnte. Auch hier macht sich das kontinuierliche und intensive Training bemerkbar und bildet so sicherlich auch die Basis für zukünftige Erfolge.
Aber nicht nur in den Wettkampfriegen wurde im Jahr wieder 2011 sehr gute Jugendarbeit geleistet. In den Breitensportriegen betreuen unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter teilweise bis zu 20 Kinder. An manchen Trainingstagen befindet sich die Schulturnhalle Oeslau und natürlich auch die Betreuer, an der Belastungsgrenze, wenn bis zu 50 Kinder gleichzeitig in der Turnhalle beschäftigt werden wollen.
Trotz dieser vielfältigen Aufgaben gibt es bei uns immer wieder neue Ideen, was wir noch Neues anbieten könnten, damit es bei uns nicht langweilig wird und wir noch interessanter für andere werden. Unser neustes Kind heißt deshalb „TeamGym“ – ein Mix aus Akrobatik, Dynamik und Show – mehr darüber findet ihr auf der SG Homepage auf der Turner-Seite. Oft fehlt es uns aber einfach an der nötigen Zeit, der Hallenkapazität oder den helfenden Händen, um Neues schnell umsetzen zu können. Für tatkräftige Unterstützung sind wir stets offen!!!
Der für alle gemeinschaftliche Jahreshöhepunkt und gleichzeitig auch Abschluss des Wettkampfjahres war wie immer unser Schauturnen. Unter dem Motto „Blickpunkt Sport“ zeigten 250 Aktive einen kleinen Ausschnitt aus unserem Angebot an Turnen, Tanzen und Gesundheit. Die rund 600 Besucher erlebten wieder einen bunten und schwungvollen Nachmittag.
Als kleine Belohnung für die Anstrengungen im Jahr 2011 trafen wir uns im Januar wieder zu unserer Übungsleiter-Neujahrsfeier. Bei super Wetter wanderten wir wieder zum Jugendheim nach Weißenbrunn, wo wir es uns bei gutem Essen und ein paar unterhaltsamen Stunden einfach einmal gut gehen ließen.
Ich bedanke mich an dieser Stelle bei all meinen Übungsleiterinnen, Übungsleitern, Assistenten und allen anderen Helfern am Rande, ohne deren ständige Einsatzbereitschaft das vergangene Jahr nicht so hätte ablaufen können wie es eben gelaufen ist. Vielen Dank!

Steffen Reuß
Abteilungsleiter Turnen

Fit mit Turnen

Dies ist der offizielle Name einer Truppe von unerschrockenen, etwas angegrauten und teilweise etwas eingerosteten Turnbrüdern (Turnschwestern haben sich leider noch keine gefunden). Am Anfang des Jahres 2011 starteten wir mit großem Ziel. Noch voll motiviert von den großartigen Eindrücken des Schauturnen 2010 schmiedete man bereits an einer möglichen Vorführung zum Schauturnen 2011. Ideen gab es viele und jeder probierte aus, welche Turnübungen noch möglich sind. Was noch vor 10 Jahren so locker über die Bühne ging, entwickelte sich schnell zur ungewohnten Grenzerfahrung. Aber als Turner ist man ja Schmerzen gewohnt☺. Die anfängliche Euphorie wich allmählich wieder der Vernunft. Man hörte wieder mehr auf die Signale seines Körpers und reduzierte das Training auf das Machbare. Geblieben ist aber der regelmäßige Trainings-Treff am Samstagabend, wo sich jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten betätigt. Sei es an den verschiedenen Turngeräten, bei ausgiebiger Gymnastik oder im Fitness-Raum. Vielleicht klappt´s ja 2012 mit einem Auftritt beim Jubiläums-Schauturnen. Und wenn nicht, ist´s auch nicht schlimm. Hauptsache wir haben Spaß!!!

Indiaca

Getrieben vom Ehrgeiz zur Teilnahme an der ersten Bayerischen Beach-Indiaca-Meisterschaft im Rahmen des Bayerischen Turnfestes 2011 in Landshut starteten wir mit viel Power in das Jahr 2011. Es wurde regelmäßig und konsequent trainiert – anfangs noch in der Halle, und als es schließlich die Witterung zuließ auch auf der Beach-Anlage. Die Spielweise verbesserte sich zusehends und das Spiel wurde sicherer. Voll motiviert fuhr man schließlich zum Saisonhöhepunkt nach Landshut. Wir waren zwar gut vorbereitet, konnten unsere Leistung allerdings nicht so recht einschätzen, da wir nicht die Stärke unserer Gegner kannten. Ohne die Erwartungen zu hoch zu setzen, fanden wir schneller in das Turnier als gedacht. Am Ende erreichten wir einen überraschenden 3. Rang, den wir schließlich auch gebührend feierten. Leider hatten wir nach diesem Turnier keine weiteren Herausforderungen mehr, und so verflachte das Training etwas. Hoffentlich sind die kalten Tage bald gezählt, damit uns warme Temperaturen wieder Lust auf Beach-Indiaca macht. Wer unser Hobby gerne etwas näher kennen lernen möchte kann sich natürlich auf der SG-Homepage informieren, oder einfach mal zum Ausprobieren vorbeikommen.

3.10. Showtanz

Die Abteilung „Showtanz“ als eine der jüngsten Abteilungen im Verein hat ca. 70 Mitglieder. Dabei steht das Tanzen unter dem Motto „Es muss Spaß machen“. Sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen sollen ausgeglichen und mit einem Lächeln aus der Halle herausgehen.

Um die Nachfrage nach weiteren Angeboten, wie z.B. einer reinen Hip-Hop- oder einer Cheerleader-Gruppe decken zu können, benötigen wir dringend weitere tanzbegeisterte Trainer(innen). Gerne können die verschiedenen Gruppen auch für Veranstaltungen und Familienfeiern gebucht werden. Bei Interesse bitte unter der Tel. 09561/235631 oder bei den Trainerinnen melden.

„Ladies“- Tanzgruppe

2011 war ein Jahr der Veränderungen und Wechsel in der Tanzgruppe. Bei Stephie stellte sich Nachwuchs ein: Herzlichen Glückwunsch zur kleinen Helena!

Leider verließen uns unsere langjährige Trainerin Tanja Krüger-Hein und Sandra Wagner zur Hälfte des Jahres. Kerstin Blümig übernahm ab Mai zusammen mit Christine Spiller das Training und überraschte mit einer neuen Choreographie zur Musik von „Queen“. Bis Juli blieb nur wenig Trainingszeit, aber mit viel Engagement und Fleiß schafften wir es, mit einem flippigen Tanz und fetzigem Kostüm beim Schlossplatzfest am 18.7. vor vielen Zuschauern aufzutreten.

Die Showtanzgruppe beim Schlossplatzfest 2011

Bei unserem alljährlichen Sommerfest und der langen Sommerpause im August tankten wir wieder Kraft für neue Ideen und neue Auftritte:

Unseren Rock´n Roll „Grease“ führten wir im Oktober anlässlich einer goldenen Hochzeit auf und mit „Queen“ ließen wir die Franz-Goebel-Halle beim Schauturnen 2011 rocken.

Auch im Jahr 2012 sind wir weiterhin auf Trainersuche! Interessierte melden sich bitte bei Managerin Carola Fricke Telefon 09563-4619 oder Kerstin Martin (Blümig) unter Telefon 09561-235631

Wir trainieren weiterhin montags von 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr in der Martin-Luther-Halle in Rödental und freuen uns über jeden Neuzugang.

Kerstin Martin
Abteilungsleiterin Showtanz

3.11. Volleyball

Die Volleyballabteilung hat die Spielsaison 2011/2012 mit 2 Damen- und 2 Herrenmannschaften bestritten. Leider hat sich die ehemalige Damen 2 – Bezirksklasse mit vielen erfahrenen Spielerinnen aus ihrem aktiven Volleyballerleben zurückgezogen. Die Mannschaft wurde deshalb aus dem Spielbetrieb abgemeldet. Dafür wurde eine neue Damen 2 in der Kreisliga gemeldet, die sich aus Jugendspielerinnen zusammensetzen sollte. Leider zogen 3 Spielerinnen kurz vor Saisonbeginn ihre Bereitschaft, in der Mannschaft mitzuspielen zurück, so dass wir gezwungen waren, die Mannschaft mit Jungs aufzufüllen und als Mixed-Mannschaft in der Kreisliga außer Konkurrenz mitspielen zu lassen.

Als Trainer waren tätig:

Norbert Nageisky, Michael Götz (mit Übungsleiterschein), Verena Kunick (mit Übungsleiterschein), Heidi Kroß und Matthias Hanstein (alle ohne ÜL-Schein). Heidi Kroß, Verena Kunick und Matthias Hanstein leiten das weibliche und das männliche Jugendtraining.

Die Abteilung verfügt über folgende Schiedsrichter:

11 Schiedsrichter mit D-Lizenz

11 Schiedsrichter mit C-Lizenz

Freiluft-Volleyballturnier 2011

In der Abteilung wurde im Vorfeld heftig und widerstreitend die Frage diskutiert., ob eine Neuauflage des traditionellen Volleyball-Freiluftturniers im Jahr 2012 steigen soll. Man rang sich dann aber durch, auch die 26. Auflage anzugehen. Die Ausschreibung erfolgte 2011 eher als in den letzten Jahren unter den uns bekannten rund 400 bekannten Mannschaftsadressen, bundesweit im Volleyballturnierkalender des DVV und unter allen bayerischen Volleyballsport betreibenden Vereinen in Bayern. Leider liefen die Anmeldungen sehr schleppend ein. Einen Monat vor dem Turniertermin lagen uns gerade einmal 43 Mannschaftsmeldungen vor, obwohl das Turnier auf 96 Mannschaften ausgelegt ist und in den vergangenen Jahren immer mehr als 80 Mannschaften teilnahmen. Das wirkte demoralisierend auf die Ausrichter und Helfer – die Luft war raus. Mit den eingenommenen Startgeldern wären die Fixkosten der Veranstaltung nur

noch schwerlich abzudecken gewesen. Das gewohnte Flair der Veranstaltung mit der Zeltstadt, dem vollen Party-Zelt und den vielen tanzenden Bällen auf dem roten Platz wäre nicht mehr aufgekommen. Nachdem auch der Umsatz während des Turniers kontinuierlich in den vergangenen Jahren zurückgegangen ist (z. B. Umsatz am Ausschank am Turniersonntag 300 Euro bei über 80 Mannschaften!) wurde vor Einleitung der wesentlichen organisatorischen Maßnahmen die Reißleine gezogen und das Turnier schweren Herzens abgesagt.

Freiluftsaison

Die Freiluftsaison auf unserer Beachanlage startete mit einem Arbeitseinsatz, bei dem wir das Grundstück um das Tennisheim herrichteten, die Netzanlagen aufbauten und den Beachplatz von Laub und Unkraut befreiten. Gleich anschließend fand das „Anbeachen“ statt. Die Beachanlage wurde von den Volleyballern während der Sommermonate oft genutzt, obwohl das Wetter 2011 sehr durchwachsen war. Das Training wurde bei gutem Wetter fast immer ins Freie verlegt. Anfang August führten wir auf der Anlage die 4. Rödentaler Beach-Volleyball-Stadtmeisterschaften durch.

Mannschaftsberichte

Damen 1 – Landesliga

Nachdem sich die Mannschaft in den vorherigen Saisons immer wieder in der Abstiegs-Relegation wieder fanden, war das diesjährige Ziel, endlich den Klassenerhalt während der Saison und somit ohne die Entscheidungsspiele gegen die Bezirksligisten, zu sichern.
Nach wie vor war die Personalsituation jedoch nicht optimal, da ein Drittel der Spielerinnen auf Grund von Arbeit und Studium nur maximal einmal wöchentlich trainieren konnten. Hinzu kam, dass eine Spielerin fast die komplette Saison ausfiel, da sie beruflich sehr stark eingespannt ist.
Die ersten Spieltage verliefen trotz noch nicht gefundener Spielkonstanz recht ausgeglichen. So konnte die Mannschaft in den ersten 10 Spielen 12 von 20 Punkten holen. Im Laufe der Saison verbesserte sich die Stimmung innerhalb der Mannschaft, wovon auch das Spiel profitierte. Dies spiegelte sich in den Ergebnissen wieder. An den letzten 3 Spieltagen hat die Mannschaft alle 6 Spiele, wenn auch manchmal recht knapp, gewonnen. Die Saison wurde so mit 24:8 Punkten und dem überraschenden 2. Tabellenplatz abgeschlossen.
Somit stehen unsere Damen 1 zum Ende der Saison wieder einmal auf einem Relegationsplatz. Aber das Saisonziel wurde erreicht! Schließlich geht es diesmal in der Relegation nicht um den Klassenerhalt, sondern um den Aufstieg in die Bayernliga.

Die Mannschaft freut sich auf viel Unterstützung bei der Relegation am 21.04.2012 in der Franz-Goebel-Halle!!!!

Trainingszeit:	Montag	18.15 Uhr – 20.30 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 2)
	Freitag	19.00 Uhr – 20.30 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 2)
	Im Sommer zusätzliches Training auf der Beachanlage nach Absprache	

Trainerin: Verena Kunick
Es spielten: Josepha Brückner, Nicole Hackel, Anni Härtl, Bettina Kroß, Heidi Kroß, Verena Kunick, Michi Mahr, Kati Menzner, Lena Ruhnke, Krissi Ruhnke, Ka Skrzypczak, Silke Wachter

Herren 1 – Bezirksklasse

Die Bezirksklasse war in der Saison 2011/2012 durch die Besonderheit gekennzeichnet, dass – etwas überraschend – die niedrigste Spielklasse Kreisliga aufgelöst wurde und die verbleibenden Mannschaften in die Bezirksklasse aufrückten.

Nun fanden sich plötzlich die beiden Rödentaler Männer-Mannschaften in derselben Liga wieder. Zu Saisonbeginn wurde dann gemeinsam entschieden, eine stärkere erste Mannschaft mit dem Saisonziel „Aufstieg in die Bezirksliga“ zu bilden, um gerade den jüngeren Spielern den Anreiz zu geben, sich spielerisch weiterzuentwickeln.

Die Spieler Franz Härtl, Alexander Skrzypczak und Steffen Wank aus der zweiten Mannschaft, wurden in die erste Mannschaft integriert, was zu einem deutlichen Sinken des Altersdurchschnittes geführt hat. Schön war, dass zum Ausgleich auch ein paar ältere Spieler sich bereit erklärten, in die Zweite zu wechseln, damit auch diese starten konnte.

Nach den ersten Spielen in der Saison, in der die jüngeren Spieler auch fast immer eingesetzt wurden, zeigte sich bald, dass das Saisonziel nicht zu hoch gesetzt wurde.

Nun ging es darum, den "inneren Schweinehund" zu überwinden, im Spiel gegen vermeintlich schwächere Gegner konsequent Eigenfehler zu vermeiden, um möglichst hoch zu gewinnen.

Die jungen Spieler fügten sich gut in die Mannschaft ein und gewannen immer mehr an Selbstbewusstsein. So war es möglich, bis heute (2 Spieltage vor Saisonende) alle Spiele zu gewinnen. Lediglich 6 Sätze mussten an die Gegner abgegeben werden, kein einziger Tie-Break wurde gespielt.

Damit ist der Meistertitel bereits gesichert und es besteht die gute Chance, erstmalig eine Saison verlustpunktfrei zu beenden.

Im Pokalspiel gegen den Tabellendritten der Bezirksliga konnten wir uns dann schon einmal darauf einstellen, was uns nächste Saison erwartet. Da sich alle der Herausforderung bewusst sind, wurde ein zweiter Trainingstermin am Mittwoch eingerichtet, um Technik, Kraft und Kondition zu verbessern.

Trainingszeit:	Montag	20.30 Uhr - 22.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 1)
	Mittwoch	17.30 Uhr – 19.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle
Trainer:		Norbert Nageisky, Michael Götz, Matthias Hanstein

Es spielten: Alex Skrzypczak, Frank Richter, Franz Härtl, Markus Stenzel, Matthias Hanstein, Peer Glock, Roland Eggert, Steffen Wank

Herren 2 - Bezirksklasse

Auch in der Saison 2011/2012 blieb die 2. Herrenmannschaft nicht von personellen Änderungen verschont. War die Meldung einer zweiten Mannschaft zunächst durchaus fraglich, so ergab die Bestandsaufnahme unter allen möglichen Kandidaten dann doch ein klares Votum für eine Meldung der Mannschaft. So wurden die beiden talentierten Jugendspieler Franz Härtl und Alexander Skrczypczak an die Herren 1 „abgegeben“, genauso wie Steffen Wank, auch noch einer der jüngeren Volleyballer der Abteilung, dafür kamen von dort Michael Wohlleben, Florian und Benjamin Kroß und Heiko Härtl. Nach der Neueinteilung der Spielklassen war eine Prognose hinsichtlich des Abschneidens schlecht möglich, nachdem Mannschaften wie Forchheim, Memmelsdorf und Hirschaid unbekannte Größen waren. Dennoch schlug sich die Zweite nicht schlecht, auch wenn der etatmäßige Steller Hans Brieger längerfristig gesundheitsbedingt pausieren musste. Der konstante Einsatz eines Liberos hielt die Belastung für die Mittelangreifer in Grenzen, ebenso positiv machte sich bemerkbar, dass die Mannschaft immer mit wenigstens 8 Spielern zu den Spieltagen fuhr. So lag die Mannschaft schlechtestenfalls auf dem siebten Platz, es zeigte sich, dass die Mannschaft noch Steigerungspotential hat und die Saison wohl im oberen Mittelfeld beenden wird. Dazu trug sicherlich auch die entspannte Atmosphäre in der doch relativ „reifen“ Mannschaft bei, die sich auch durch die eine oder andere Niederlage nicht aus der Fassung bringen ließ. Sport soll schließlich Spaß machen – und so wird das auch in der Zweiten gesehen. Ein Spielverlust führte nicht zu ausufernden Diskussionen, sondern wurde durchaus entspannter betrachtet, als das früher der Fall war. Überraschende und nicht unbedingt eingeplante Erfolge, wie der 3:0 Heimsieg gegen den seinerzeitigen Zweitplatzierten Forchheim, unterstreichen diese These durchaus. In der kommenden Saison muss es nun gelingen, den einen oder anderen Spieler

aus der Jugendabteilung zumindest sporadisch in der zweiten Mannschaft zum Einsatz zu bringen.

Trainingszeit: Montag 20.30 Uhr - 22.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 1)

Mittwoch 17.30 Uhr – 19.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle

Trainer: Norbert Nageisky, Michael Götz, Matthias Hanstein

Es spielten:

Norbert Nageisky, Michael Götz, Uli Wank, Thomas Bittermann, Hans Brieger, Udo Döhler, Uwe Ruhnke, Michael Wohlleben, Florian Kroß, Benjamin Kroß, Heiko Härtl

Udo Döhler
Abteilungsleiter Volleyball

3.12. Vergnügen

Fasching „Wir um die 30“ New York, New York am 05.03.2011

Mit dem Motto war die „Glitzerwelt“ aktiviert.
Wir sind immer wieder überrascht, wie ein vorgegebenes Motto die Phantasie der Besucher anregt. Unsere vielen Helfer aus allen Abteilungen haben dazu beigetragen, dass diese ausverkaufte Veranstaltung problemlos abgelaufen ist und somit ein voller Erfolg war.

Kinderfasching am 06.03.2011

DJ Christian Seidel begeisterte, wie bereits die vergangenen Jahre, die gesamte Kinderschar.
Unsere Turnabteilung gestaltete aktiv das Kinderprogramm, so dass Alle auf ihre Kosten kamen.

Viel Spaß gab es beim Kinderfasching

Himmelfahrt am 02.06.2011

Traditionell waren wir wieder auf unserer SG-Hütte. Das schöne Wetter lockte viele Besucher nach Weißenbrunn und sie konnten den Neubau der „Gerätelager-Hütte“ besichtigen. Die Turnabteilung hat diese in vielen Stunden, Tagen und Wochen mühevoll erstellt.

Oktoberfest am 02.10.2011

Nicht nur die Gruppe W.A.R.T.a-moll lockte wieder viele Besucher in unser Olympia-Zelt, sondern auch traditionell ist diese Veranstaltung bereits ein Muss!
Schnell war die Stimmung, wie die letzten Jahre, ganz schnell am Höhepunkt. Zusatztische mussten aufgestellt werden, unsere Helfer an Bar und Ausschank wurden aufgestockt; eine Direkt-Pipeline zur Brauerei Grosch wäre auch sinnvoll gewesen. Der Erfolg schreit regelrecht nach Wiederholung.

Also – Termin bitte vormerken:

15. Sept. 2012 W.A.R.T.a-moll im O-Zelt

Die Band W.A.R.T.a-moll in Aktion

Auf diesem Wege wollen wir uns nochmals bei allen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Ohne euch wäre keine Veranstaltung möglich!
Nur Zusammenhalt ist der Erfolg!

Gez. Isolde Bähr und Ulli Gehrlicher

4. Übungsstunden der SG

Badminton

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Badminton Kinder/Jugend Nachwuchs	Mittwoch Freitag	17.30-19.00 15.00-16.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Schorr A. Schorr
- SG Badminton Jugend m/w Leistungsgruppe	Mittwoch Freitag	19.00-22.00 16.30-17.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Schorr A. Schorr
- SG Badminton Freizeitspieler Erwachsene	Mittwoch	19.00-22.00	Franz-Goebel-Halle	A. Schorr
- SG Badminton - Ligaspieler	Montag Mittwoch	19.00-22.00 20.30-22.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	A. Schorr A. Schorr

Abteilungsleiter: Adrian Schorr (Tel. 09563/30172)

Basketball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Kinder 8-12 Jahre Sport nach 1 - Kinder 8-12 Jahre	Montag Samstag	17.30-19.00 14.00-15.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Leichner, A. Leichner jun. A. Leichner
- SAG Basketball Sport nach 1 - Kinder 9-11 Jahre	Dienstag Dienstag	16.00-17.00 17.00-18.00	VS Haarbrücken Schulturnhalle	A. Leichner A. Leichner
- Jugend m/w 13-16 Jahre	Freitag	19.00-21.30	Franz-Goebel-Halle	A. Leichner
- Herren	Mittwoch Freitag	19.00-21.30 21.30-22.00	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel Halle	A. Leichner, Dr. Frassek, D. Nikolaidis
- freies Training	Samstag	15.30-17.00	Martin-Luther Halle	A. Leichner

Abteilungsleiter: Alexander Leichner (Tel. 09563/509756)

Fitness und Gesundheitssport für Erwachsene

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Fit durchs ganze Jahr – Damengymnastik einmal anders	Montag	19.30-20.30	Martin-Luther Halle	A. Bischof
- Gymnastik 50+	Dienstag	20.00-21.00	Martin-Luther Halle	I. Schmitt
- Walking/ Nordic Walking	Samstag	08.3000- 11.00	Treffpunkt Festplatz	A. Bischof
- Er und Sie	Donnerstag	20.00-22.00	Martin-Luther Halle	A. Kroß
- Indiaca	Samstag	17.00-19.00	Martin-Luther Halle	St. Bathe
- Fit mit Turnen	Samstag	18.00-20.00	Martin-Luther Halle	St. Reuß
Kursprogramm - Erlebnisturnen mit Fips Gesundorientiertes Fitnessturnen für Kinder **2)**	Montag	15.00-16.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
- Step & Move**1)**	Montag	18.15-19.15	Martin-Luther Halle	A. Bischof
- Pilates für Fortgeschrittene**1)**	Donnerstag	19.45-20.45	Martin-Luther Halle	A. Bischof
- Fitter Rücken **1) 2)**	Freitag	18.15-19.15	Martin-Luther Halle	N. Greiner
Fitnessraum 4) - Einführung an die Fitnessgeräte	Montag	19.45-20.45	Martin-Luther Halle	M. Scheler
- freies Training**3)**	Montag	17.30-19.30	Martin-Luther Halle	M. Scheler
- freies Training**3)**	Dienstag	16.00-21.00	Martin-Luther Halle	A. Kroß, I. Schmitt

- freies Training**3)**	Mittwoch	16.00-21.00	Martin-Luther Halle	A. Kroß, M. Scheler
- freies Training**3)**	Donnerstag	16.00-22.00	Martin-Luther Halle	S. Döhler, A. Kroß
- freies Training**3)**	Freitag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski
- freies Training**3)**	Samstag	9.30-12.00 14.00-19.00	Martin-Luther Halle	A. Leichner, M. Scheler
- Tischtennis	Sonntag	09.30-12.00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski

1) Diese Angebote laufen auf Kursbasis, Voranmeldung notwendig!
Ansprechpartner: SG Geschäftsstelle (Tel: 09563/6210)
2) Das Programm im Gesundheitssport wird zum Teil von den Krankenkassen bezuschusst. Bitte nachfragen!
3) SG Mitgliedschaft Voraussetzung und 3x 1Std Einführung notwendig
4) Dieser Fitnesszirkel ist für alle Altersgruppen geeignet! Die Geräte dienen zur Verbesserung der Fitness und zur Stärkung der Muskulatur. Es sind **keine Kraftmaschinen!!**

Abteilungsleiterin: A. Bischof (Tel. 0171/3824999)

Fußball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Fußball G-Jugend	Mittwoch	16.30-18.00	SG Sportplatz	D. Dehler
- Fußball F-Jugend (-8 Jahre)	Montag Mittwoch	16.30-18.00 16.30-18.00	SG Sportplatz SG Sportplatz	Th. Schneider, G. Köhler, D. Baudler
- Fußball E-Jugend (9-10 Jahre)	Montag Mittwoch	17.00-18.30 17.00-18.30	SG Sportplatz SG Sportplatz	M. Weinhold, M. Pöthig, K. Thomas
- Fußball D-A Jugend > Jugend-Förder-Gemeinschaft				Ansprechpartner: Frank Kühn (Tel. 09563/50036)
Aktive	Dienstag Donnerstag	19.00-20.30 18.30-20.00	SG Sportplatz SG Sportplatz	M. Wachter
AH-Mannschaft	Mittwoch	18.30-20.00	SG Sportplatz	M. Roßbach

Wintertraining in der Franz Goebel Halle (November-März) abweichende Zeiten zu oben

Abteilungsleiter: Thomas Schneider (Tel. 0151/57346225)

Handball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Handball Minis (-8 Jahre)	Freitag	16.00-17.00	Franz-Goebel Halle	M. Metz, S. Krück, C. Sommer
- Handball E-Jugend (9-10 Jahre)	Freitag	16.00-17.30	Franz-Goebel Halle	M. Metz, S. Krück, C. Sommer
- Handball D-Jugend männlich	Donnerstag Freitag	17.00-18.30 17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	G. Röttger, J. Heinlein
- Handball C-Jugend männlich	Donnerstag Freitag	18.00-19.30 18.30-20.00	Frankenhalle NEC Franz-Goebel-Halle	A. Schorr R. Rink
- Handball B-Jugend männlich	Dienstag Freitag	17.30-19.00 17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	R. Rink, J. Müller
- Handball Männer I+II - Handball Männer II - Handball Männer I	Dienstag Donnerstag Freitag	19.00-20.30 20.30-22.00 20.30-22.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	A. Gahn M. Riedel A. Gahn
- Handball D-Jugend weiblich	Dienstag Donnerstag	17.00-18.30 17.00-18.30	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	Chr. Riedel
- Handball C-Jugend weiblich	Montag	17.00-18.30	Franz-Goebel-Halle	R. Göpfert
- Handball B-Jugend weiblich	Dienstag Donnerstag	18.00-19.30 18.00-19.30	Frankenhalle NEC Franz-Goebel-Halle	N. Greiner, H. Langbein
- Handball Frauen	Dienstag Donnerstag	20.30-22.00 19.00-20.30	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel Halle	N. Greiner

Abteilungsleiter: Berndt Kohles (Tel. 0172/8133156)

Beachhandball (Mai - September)

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Handball Minis	Freitag	15.00-16.00	SG Beachplatz	V. Kästner
- Handball D-Jugend männlich	Donnerstag	17.00-18.00	SG Beachplatz	R. Rink, J. Müller
- Handball A-Jugend männlich	Donnerstag	18.00-19.30	SG Beachplatz	F. Dotterweich
- Handball Männer	Dienstag	19.30-21.00	SG Beachplatz	M. Metz
- Handball Jugend weiblich	Dienstag	18.00-19.30	SG Beachplatz	Chr. Riedel
- Handball Freizeit	Donnerstag	19.30-21.00	SG Beachplatz	

Kickboxen für Kinder

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Einführung in den Kampfsport für Kinder ab 7 Jahre	Dienstag Donnerstag	17.30-19.00 16.30-18.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	M. Schmeisser J. Paulfranz

Verantwortlicher Übungsleiter: Jochen Paulfranz (Tel. 0162/4080440)

Leichtathletik

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Leichtathletik Kinder und Jugendliche	Nach Absprache			

Ansprechpartner: Michael Scheler (09563/4128)

Showtanz

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Mädchentanzgruppe 6-10 Jahre	Mittwoch	17:45-18:45	Martin-Luther Halle	L. Wiedemann, C. Holewa
- Mädchentanzgruppe 11-14 Jahre	Montag	17:00-18:00	Martin-Luther Halle	Chr. Spiller
- Jugendshowtanzgruppe ab 14 Jahre	Mittwoch	19.00-20.30	Martin-Luther Halle	K. Martin
- Showtanzgruppe	Montag	20.30-22.00	Martin-Luther Halle	K. Martin, C. Spiller, C. Fricke

Abteilungsleiterin: Kerstin Martin (Tel. 09561/235631)

Schwimmen Neu!

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Aufbaugruppe* (Kinder ab 5 Jahre – Voraussetzung Seepferdchen)	Montag Dienstag Donnerstag	16.00-16.45 16.00-16.45 16.00-16.45	Hallenbad Rödental	Cl. Schuller
- Fortgeschrittene*	Montag Dienstag Donnerstag Freitag	16.00-16.45 16.00-17.00 16.00-16.45 17.00-18.00	Hallenbad Rödental	O. Schuller S. Kretschmer
- Wettkampfgruppen**	Montag Dienstag Donnerstag	16.45-18.30 17.00-19.00 16.45-18.30	Hallenbad Rödental	Cl. Und O. Schuller
- Freizeitschwimmer (Erwachsene und Jugendliche)	Dienstag	19.00-21.00	Hallenbad Rödental	S. Kretschmer, J. Wiedemann

Abteilungsleiter: Oliver Schuller (Tel. 09561/63981)

* Einteilung erfolgt im Hallenbad ** 3x Teilnahme verpflichtend

Tennis

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Mannschaftstraining Herren	Dienstag	17.00-20.00	SG Tennisplätze	U. Schultheiß
Mannschaftstraining Damen	Mittwoch	17.00-20.00	SG Tennisplätze	U. Schultheiß
Freies Training für Aktive und Passive	Nach Vereinbarung			Ansprechpartner: Uschi Schultheiß (Tel. 09563/2305)

Abteilungsleiter: Uschi Schultheiß (Tel. 09563/2305)

Tischtennis

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Tischtennis Kinder	Dienstag Freitag	16.30-18.30 16.30-18.00	Erich-Luther Halle Martin-Luther Halle	W. Philipowski U. Hartel
- SG Tischtennis Jugend	Dienstag Freitag Sonntag	16:30-18:30 17:30-19:00 09.30-12.00	Erich Luther Halle Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	W. Philipowski U. Hartel , W. Philipowski W. Philipowski
- SG Tischtennis Leistungstraining	Samstag	13:00-15:00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski
- SG Tischtennis Erwachsene	Dienstag Freitag	19.30-22.00 19.30-22.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	Chr. Kreuz

Abteilungsleiter: Christian Kreuz (Tel. 09563/50852)

Turnen

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Kleinkinder - Mutter, Vater und Kind	Donnerstag	10.00-11.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
- Kleinkinder 3-5 Jahre	Mittwoch	16.00-17.30	Martin-Luther Halle	H. Roß, A. Kroß, D. Stoecker, A. Lichtscheindl
- Mädchen 5-7 Jahre	Dienstag	16.00-17.30	Martin-Luther Halle	Annette Kroß, H. Roß, D. Stoecker
Turnen allgemein - Gesundheitsorientiertes Fitnessturnen für Kinder von 6-8 Jahre	Montag	15.00-16.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
- Fit for Girls 6-12 Jahre	Donnerstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	S. Döhler, F. Krämer, J. Grötzner
- Fit for Boys 6-12 Jahre	Donnerstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
Gerätturnen weiblich - Nachwuchsfördergruppe 5-7 Jahre	Donnerstag Samstag	16.00-17.30 09.30-11.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	D. Brockardt-Riemann
- Leistungsaufbauriege 7-12 Jahre	Montag Mittwoch	16.00-17.30 17.30-19.45	Martin-Luther Halle Franz-Goebel-Halle	M.. Ropohl, Chr. Schäftlein., P. Wiedemann
- Wettkampfriege Schülerinnen 7-13 Jahre	Montag Mittwoch	16.00-17.30 17.30-19.45	Martin-Luther Halle Franz-Goebel-Halle	St. Reuß, T. Ropohl
- Jugendturnerinnen	Montag Mittwoch	17.30-19.30 17.30-19.30	Martin-Luther Halle Franz-Goebel Halle	D. Bäz, S. Hennig
Gerätturnen männlich - Buben allgemein 5-10 Jahre	Dienstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	I. Streng, S. Döhler, L. Radtke
- Leistungsaufbauriege 6-9 Jahre	Mittwoch Samstag	17.30-19.30 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	Chr. Schirner, O. Scheler
- Leistungsriege Schüler	Mittwoch Samstag	17.30-19.30 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	R. S.-Reißenweber, L. Reißenweber

- Leistungsriege Jugend Ab 14 Jahre	Montag Mittwoch Samstag	17.30-19.30 17.30-19.30 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	M. Scheler, N. Dekorsy

Abteilungsleiter: Steffen Reuß (0172/9772561)

Volleyball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Volleyball Jugend m/w ab 10Jahre	Montag Freitag	17.30-19.00 19.00-20.30	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel Halle	H. Kroß, V. Kunick, M. Hanstein M. Gehrlicher
- Volleyball Damen I	Montag Freitag	17.30-19.00 19.00-20.30	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel-Halle	N. Nageisky
- Volleyball Damen II	Mittwoch	20.00-22.00	Franz-Goebel-Halle	H. Brieger
- Volleyball Herren	Montag	20.30-22.00	Franz-Goebel Halle	F. Kroß, N. Nageisky, M. Götz
- Beachvolleyball	Nach Verein-barung	Ab Ende April		(tel. über Geschäftsstelle 09563/6210)

Abteilungsleiter: Udo Döhler (Tel. 09563/2805)

Theater

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Theaterproben	Nach Vereinbarung			

Abteilungsleiterin Ulli Gehrlicher (09563/721872)

Möchten Sie gerne bei einer Gruppe oder allgemein im Verein mithelfen?
Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Rückfragen und Anmeldungen auch über:

SG Geschäftsstelle – Mo-Fr. 8.00-14.00 Uhr, Tel. 09563/6210

Von Kindern zur Himmelfahrt gemalt

5. Termine 2012

Termin	Veranstaltung	Ort
21.4.12	Saisonabschluss Handball	O-Zelt
30.4.12	Walpurgisnacht	SG Jugendheim
5.5.12	Turnen Stadtmeisterschaften	FGH
5.5.12	Platzeröffnung der Tennisplätze	SG Tennisplätze
5.5.12	Mannschaftsmeisterschaften männlich im Gerätturnen	FGH
6.5.12	Badminton Stadtmeisterschaften	FGH
11.5.12	Theater - Premiere	O-Zelt
12.5.12	Theater	O-Zelt
16.5.12	Theater	O-Zelt
17.5.12	Himmelfahrt	SG Jugendheim
18.5.12	Theater	O-Zelt
19.5.12	Theater	O-Zelt
28.5.-30.5.12	Fußballschule Jörg Dittmar	Sportanlage
7.-9.6.12	Jugendfußballturniere	Sportanlage
23.6.12	Gaumehrkampfmeisterschaften in den turnerischen Mehrkämpfen	FGH, Hallenbad, städt. Sportanlage
30.6./1.7.12	Handballbeachturnier	Beachanlage, O-Zelt
30.6./1.7.12	Volleyballturnier	Hartplatz, O-Zelt
6.-8.7.12	Stadtmeisterschaften Fußball	SG Sportplatz
7./8.7.12	Jugendhandball Beachturnier	Beachanlage
28.7.12	Beachvolleyball Stadtmeisterschaften	Beachanlage
6.-10.8.12	Sportwoche der Jugendbeauftragten	Diverse Plätze
8.9.12	Tennis-Mixed-Turnier	SG Tennisplätze
8.9.12	Vereinsübungsleiterfeier	SG Jugendheim
15.9.12	Tanz mit Wart a´ Mol	O-Zelt
16.9.12	Stadtmeisterschaften Volleyball	FGH
2.10.12	Oktoberfest	O-Zelt
3.10.12	Saisonausklangturnier Tennis	SG Tennisplätze
14.10.12	Fitnesstag	M.-L.-Halle
20.10.12	Kirchweih bei der SG	SG Sportplatz, O-Zelt
16.12.12	Schauturnen	FGH